

Inhalt



| | | | |
|----|---------------------------------------------------------------------------|----|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 04 | VORWORT | 27 | KINDER, JUGEND & FAMILIE Kindertagesstätten Kinder- und Jugendhilfezentrum |
| 06 | STRUKTUR & ORGANISATION | | |
| 07 | TÄTIGKEITSFELDER | 37 | PFLEGE Stationäre Pflegeeinrichtungen Ambulante Pflege Tagespflege Betreutes Wohnen Hausnotruf Fahrdienst |
| 08 | ORGANIGRAMM | | |
| 10 | AUSZEICHNUNG FÜR ENGAGEMENT IN DER KINDERHILFE | | |
| 11 | 25 JAHRE HAUSNOTRUF: SICHERHEIT UND VERTRAUEN IN DER REGION | 53 | HOSPIZARBEIT Stationäre Hospize Ambulanter Hospizdienst SAPV-Team |
| 12 | FEIERLICHE EINWEIHUNG DES „STERNWANDERERS“ | 63 | EHRENAMT Jugendrotkreuz und Jugendwasserwacht Wasserwacht Sanitätsdienst und Betreuungsdienst Rettungshundestaffel Besuchshunde Blutspende Kleiderkammer Aus- und Fortbildung |
| 14 | MEILENSTEIN: FERTIG- STELLUNG DER NEUEN GESCHÄFTSSTELLE | | |
| 16 | SOMMERFEST DER EHEMALIGEN DRK-MITARBEITENDEN | | |
| 17 | DRK-KREISVERSAMMLUNG 2024 – RÜCKBLICK UND EHRUNGEN | | |
| 18 | SPORTLICHES ENGAGEMENT | 95 | RETTUNGSDIENST Rettungsdienst und Krankentransport |
| 23 | UNSERE AZUBIS SOWIE DIE GEWINNUNG UND FÖRDERUNG UNSERES NACHWUCHSES | | |

Vorwort

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kameradinnen und Kameraden,
liebe Rotkreuzlerinnen und Rotkreuzler
liebe Freunde und Förderer,

das Jahr 2024 liegt zwar bereits einige Monate hinter uns, doch es gibt viele Grüne, stolz auf das Erreichte zurückzublicken. Gemeinsam haben wir zahlreiche Herausforderungen gemeistert und besondere Höhepunkte erlebt, die uns nachhaltig in Erinnerung bleiben werden.

Ein besonderes Ereignis war die feierliche Einweihung unseres „Sternwanderers“ im Mai in Neustrelitz. Das Projekt ist eine gemeinsame Initiative des DRK Kreisverbandes Mecklenburgische Seenplatte e.V. und der DRK Rettungsdienst Mecklenburgische Seenplatte gGmbH. Dieses speziell ausgestattete Krankentransportfahrzeug erfüllt schwerstkranken Menschen einen letzten persönlichen Wunsch. Die Fahrten werden von engagierten Ehrenamtlichen begleitet und ausschließlich durch Spenden finanziert, damit sie für die Fahrgäste kostenfrei bleiben. Dank der großen Unterstützung aus der Bevölkerung konnten bereits erste Wunschfahrten stattfinden, die unseren Gästen ein Lächeln und unvergessliche Momente geschenkt haben.

Ein weiterer Meilenstein war die Fertigstellung unserer neuen Geschäftsstelle in Neustrelitz. Nach Baubeginn im August 2023 konnte die Verwaltung im September 2024 in die modernen, hellen und funktional gestalteten Räume einziehen. Auch der Umzug des SAPV-Teams, des Ambulanten Hospizdienstes und des Gesundheitsdienstes in die alte Geschäftsstelle sowie die Umgestaltung des Ehrenamtsbereiches verliefen erfolgreich und reibungslos. Damit sind wir optimal aufgestellt, um unsere Aufgaben effizient zu erfüllen und weiterhin professionell für die Menschen in unserer Region da zu sein.

Ein Jubiläum durften wir 2024 ebenfalls feiern: 25 Jahre Hausnotruf. Seit 1999 begleitet unser DRK Kreisverband Mecklenburgische Seenplatte e.V. Menschen mit diesem wichtigen Dienst. Was einst mit einem Gerät in der Betreuten Wohnanlage in Burg Stargard begann, ist heute für rund 900 Nutzerinnen und Nutzer in unserer Region ein unverzichtbarer Bestandteil der Sicherheit im Alltag.

Darüber hinaus wurde natürlich in all unseren Einrichtungen – in der Pflege, in der Hospizarbeit, in den Kitas, im Rettungsdienst, im Ehrenamt und weit darüber hinaus – täglich Großartiges geleistet. Unsere haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind das Fundament unseres Erfolges. Ihnen gilt unser besonderer Dank für ihren unermüdlichen Einsatz, ihre Fachlichkeit und ihre Menschlichkeit.

Lassen Sie sich nun einladen auf eine Reise durch das Jahr 2024 und entdecken Sie, was wir gemeinsam erreicht haben.

Mit freundlichen Grüßen



Edmund Sacher
Präsident



Uwe Jahn
Geschäftsführer



Deutsches
Rotes
Kreuz

Kreisverband
Mecklenburgische
Seenplatte e.V.



Edmund Sacher
Präsident



Uwe Jahn
Geschäftsführer

Struktur & Organisation

Der DRK Kreisverband Mecklenburgische Seenplatte e.V. wird von einem ehrenamtlichen Präsidium geleitet. Dieser setzt sich seit der Präsidiumswahl 2024 aus folgenden Mitgliedern zusammen:



von links: **Bernd Neumann** (Mitglied des Präsidiums), **Nils Schmidt** (Stellv. Präsident und Kreisverbandsarzt), **Gabriele Kammann** (Schatzmeisterin), **Karola Duchow** (Konventionsbeauftragte), **Edmund Sacher** (Präsident), **Christa Utesch** (Stellv. Präsidentin und Justitiarin), **Uwe Jahn** (Geschäftsführer), **Günter Rhein** (Mitglied des Präsidiums und Hospizbotschafter), **Reiko Tulke** (Mitglied des Präsidiums und Vertreter der RK-Gemeinschaften), **Katrin Schützler-Zeitz** (Kreisverbandsärztin) fehlt auf dem Bild



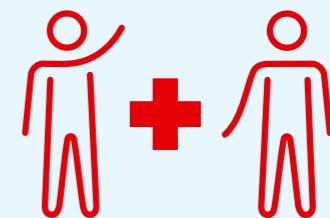
Tätigkeitsfelder

Wohlfahrtsverband

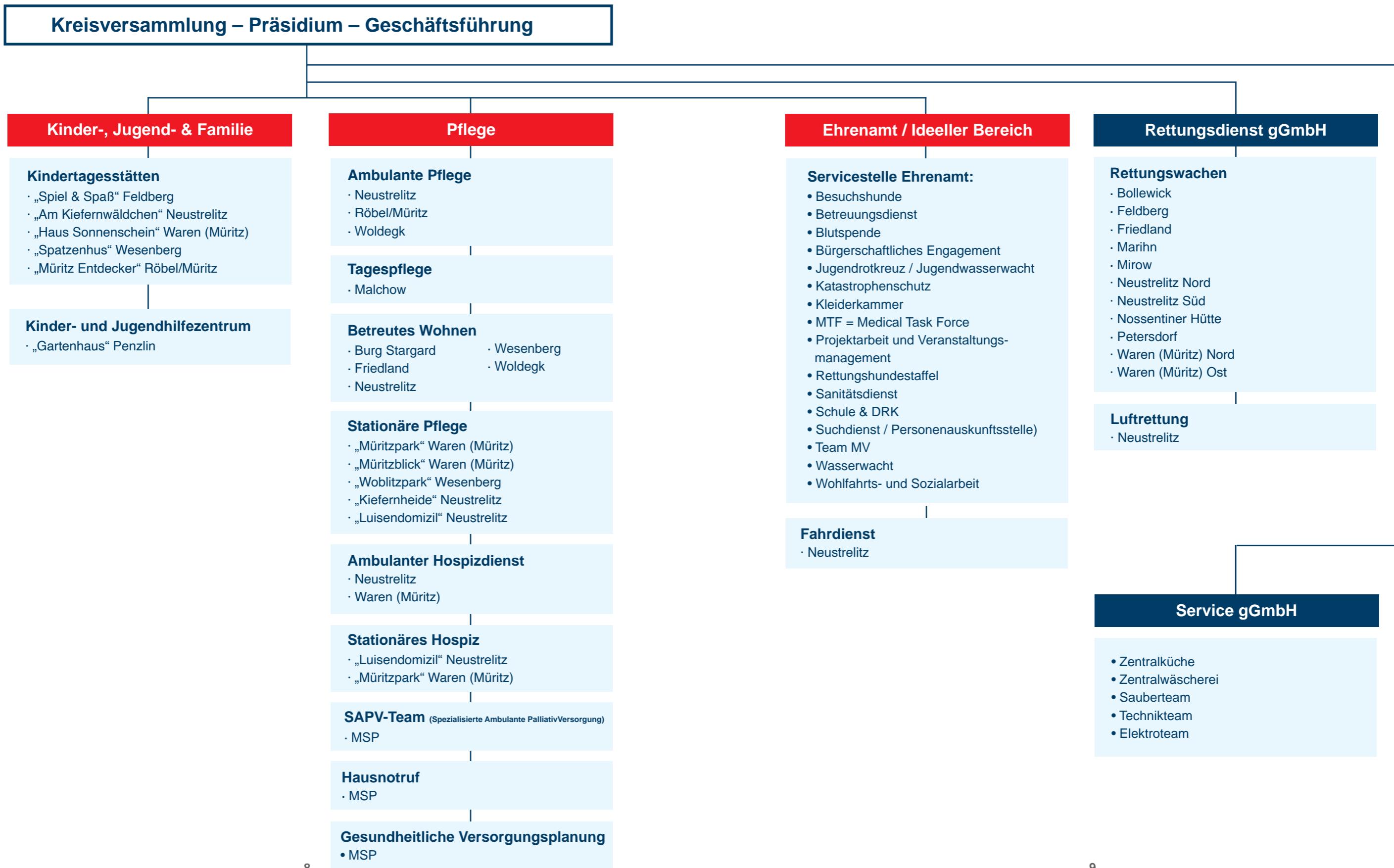
- 5** Kindertagesstätten
(Feldberg, Neustrelitz, Röbel/Müritz, Waren (Müritz) & Wesenberg)
- 1** Jugendwohngruppen
(Penzlin)
- 5** Stationäre Pflegeeinrichtungen
(2 x Neustrelitz, 2 x Waren (Müritz) & Wesenberg)
- 3** Ambulante Pflegedienste
(Röbel/Müritz, Neustrelitz & Woldegk)
- 6** Betreute Wohnanlagen
(Burg Stargard, Friedland, 2xNeustrelitz, Wesenberg & Woldegk)
- 1** Tagespflege
(Malchow)
- 2** Ambulante Hospizdienste
(Neustrelitz & Waren (Müritz))
- 2** Stationäre Hospize
(Neustrelitz & Waren (Müritz))
- 2** Kleiderkammern
(Neustrelitz & Waren (Müritz))
- 1** Hausnotrufsystem
- 1** SAPV-Team

Hilfsgesellschaft

- 12** Rettungswachen
(Bollewick, Feldberg, Friedland, 2x Neustrelitz, Nossentiner Hütte, Marihn, Mirow, Petersdorf, 2x Waren (Müritz) & Wesenberg)
- 1** Luftrettungsstation
(Neustrelitz)
- Wasserwacht**
- Wassergefahrengruppe**
- Sanitätsdienst/-zug**
- Jugendrotkreuz / Jugendwasserwacht**
- Rettungshundestaffel**
- Besuchshunde**
- Fahrdienst**
- Erste-Hilfe-Ausbildung**
- Blutspende**
- MTF-Medical Task Force**



Organigramm 2024



AUSZEICHNUNG FÜR ENGAGEMENT IN DER KINDERHILFE

Am 18. Januar 2024 erhielt unser Geschäftsführer Uwe Jahn für sein herausragendes Engagement in der Kinderhilfe die Ehrenurkunde von Rainer Becker, Ehrenvorsitzender der Deutschen Kinderhilfe e.V.

Hintergrund der Ehrung ist die Vielzahl erfolgreich umgesetzter Projekte, bei denen die Deutsche Kinderhilfe häufig als Ideengeber fungierte und unser DRK Kreisverband Mecklenburgische Seenplatte e.V. die praktische Umsetzung übernahm. Beispiele hierfür sind die Verteilung von Schlüsselanhängern mit der Kinderschutzhilfe an Kinder- und Jugendeinrichtungen oder das Kinderbuch „Willkommen bei Freunden“ für geflüchtete Kinder.

Besonders hervorzuheben sind die Maßnahmen während der Coronapandemie:

Das Gemeinschaftsprojekt „**Kinder-essen für ALLE**“, bei dem bedürftige Kinder mit Verpflegungsbeuteln unterstützt wurden.

Die **Organisation eines Feriencamps für Kinder aus Hochwassergebieten in Waren (Müritz)**. In sechs Wochen erhielten insgesamt 230 Kinder und Jugendliche die Möglichkeit, kostenlos eine Woche Urlaub zu verbringen, Kraft zu tanken und sich von den Strapazen zu erholen – begleitet von Eltern oder Betreuern. Die Resonanz und Unterstützung aus der Region waren überwältigend.



Die Ehrenurkunde nahm Uwe Jahn stellvertretend für den gesamten Kreisverband freudig entgegen.

Dabei betonte er, dass der Erfolg solcher Projekte nur durch ein engagiertes Team möglich sei und er stolz darauf ist, jederzeit auf seine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zählen zu können.



Auch in Zukunft wird der DRK Kreisverband Mecklenburgische Seenplatte e.V. weiterhin Projekte im Bereich Kinderhilfe unterstützen und sich aktiv für Kinder und Jugendliche in der Region engagieren.

25 JAHRE HAUSNOTRUF: SICHERHEIT UND VERTRAUEN IN DER REGION



Seit einem Vierteljahrhundert steht der Hausnotruf des DRK Kreisverbandes Mecklenburgische Seenplatte e.V. für Sicherheit und Vertrauen. Was 1999 mit dem ersten Hausnotrufgerät in der Betreuten Wohnanlage in Burg Stargard begann, ist heute ein unverzichtbarer Dienst für rund 900 Menschen in unserer Region.

„Der Hausnotruf-Service ermöglicht es älteren oder erkrankten Menschen, länger in den eigenen vier Wänden zu leben und schenkt ihnen sowie ihren Angehörigen ein Gefühl von Sicherheit“, berichtet Marcel Bauer, der seit 2016 als hauptamtlicher Techniker die Geräte betreut, Anschlüsse einrichtet und für deren zuverlässige Wartung sorgt. Er freut sich über diesen Meilenstein und ist stolz darauf, dass der Hausnotruf seit einem Vierteljahrhundert

einen wichtigen Beitrag zur Lebensqualität in der Region leistet.

Die Funktionsweise ist dabei einfach – und dennoch lebensrettend: Ein Knopfdruck auf das Armband oder die Halskette verbindet die Betroffenen sofort mit der Hausnotrufzentrale. Die Leitstelle erkennt direkt, von welcher Adresse der Notruf kommt, und kann die Einsatzkräfte umgehend alarmieren. Auf Wunsch wird zudem ein Wohnungsschlüssel sicher hinterlegt, sodass Hilfe ohne Zeitverlust geleistet werden kann.

Dieses Jubiläum zeigt eindrucksvoll: Der Hausnotruf ist nicht nur ein technischer Dienst, sondern ein verlässlicher Begleiter, der Menschen Sicherheit, Selbstständigkeit und ein Stück Lebensqualität schenkt.

FEIERLICHE EINWEIHUNG DES „STERNWANDERERS“



Ein ganz besonderes Herzensprojekt wurde im Mai 2024 in Neustrelitz offiziell eingeweiht: der „Sternwanderer“. Dabei handelt es sich um einen speziell ausgestatteten Krankentransportwagen, der schwerstkranken Menschen einen letzten persönlichen Wunsch erfüllt.

Ob ein Ausflug ans Meer oder ein Besuch in der geliebten Heimatstadt – der „Sternwanderer“ bringt die Fahrgäste an ihre Sehnsuchtsorte und schenkt ihnen am Ende ihres Lebens ein Stück Freude, Geborgenheit und Erfüllung.

Begleitet werden die Fahrten von qualifiziertem Fachpersonal, das sich ehrenamtlich engagiert. Für eine angenehme Atmosphäre sorgt ein „Wellness-Erste-Hilfe-Koffer“ an

Bord: mit Handmassagegerät, Duftgeräten, einem Sternenhimmel sowie Decken und Kissen, die Wärme und Wohlbefinden spenden. Jede Fahrt ist einzigartig – und die bewegenden Erlebnisse werden in einem besonderen Buch festgehalten.

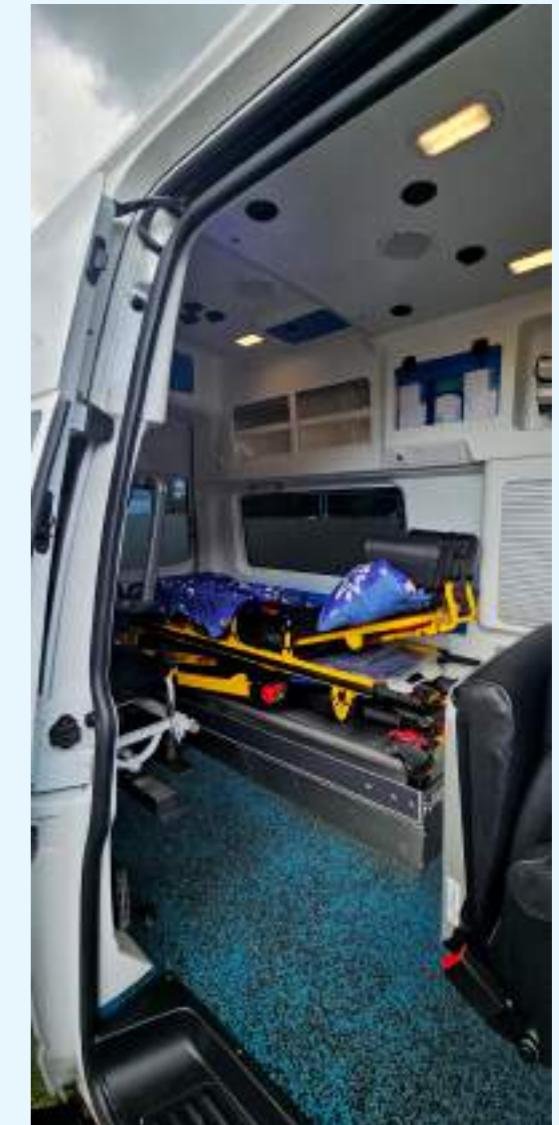
Das Projekt ist eine gemeinsame Initiative des DRK Kreisverbandes Mecklenburgische Seenplatte e.V. und der DRK Rettungsdienst Mecklenburgische Seenplatte gGmbH. Es wird vollständig ehrenamtlich getragen und ausschließlich durch Spenden finanziert. Damit bleibt jede Wunschfahrt für die Fahrgäste kostenfrei. Dank großzügiger Unterstützung aus der Bevölkerung konnten bereits erste Reisen umgesetzt werden – und sie haben schwerstkranken Menschen noch einmal ein Lächeln ins Gesicht gezaubert.

Ein besonderer Dank gilt den engagierten Köpfen hinter dem Projekt: Wiebke Schuppenhauer, Leiterin des SAPV-Teams, und Maik Schuppenhauer, Rettungswachenleiter. Durch ihre Initiative und Tatkraft wurde diese Idee zur Wirklichkeit und stärkt die enge Zusammenarbeit zwischen Palliativversorgung und Rettungsdienst.

Auch unser Geschäftsführer, Uwe Jahn, ist be-

geistert: „Der „Sternwanderer“ ist ein bedeutsames Angebot, das wir vorrangig in unseren eigenen DRK-Einrichtungen einsetzen möchten – insbesondere in der Hospizarbeit, in der wir schon seit vielen Jahren aktiv sind.“

Mit dem „Sternwanderer“ haben wir ein Projekt ins Leben gerufen, das Lebensqualität schenkt, wenn sie am wertvollsten ist – am Ende des Lebens.



MEILENSTEIN: FERTIGSTELLUNG DER NEUEN GESCHÄFTSSTELLE



Aufgrund des Mitarbeiterzuwachses waren die Räume in der alten Geschäftsstelle zu eng geworden, hinzu kamen knappe Lagerkapazitäten.

Anfang Januar 2023 startete die Planung für den Neubau, im August 2023 erfolgte der Baubeginn. Im November 2023 konnte gemeinsam mit dem Vorstand Richtfest gefeiert werden. Im September 2024 wurde die neue Geschäftsstelle des DRK Kreisverbandes Mecklenburgische Seenplatte e.V. erfolgreich fertiggestellt – ein wichtiger Meilenstein für die Weiterentwicklung unseres Verbandes. Nach Abschluss der Bauarbeiten konnten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus der Verwaltung in die modernen, funktional gestalteten Räume einziehen.

Auch die Umzüge des SAPV-Teams, des Ambulanten Hospizdienstes, des Gesundheitsdienstes und des Ehrenamtsbereichs in

die alte Geschäftsstelle verliefen reibungslos. Damit wurden die Kapazitäten optimal genutzt und die Arbeitsabläufe neu strukturiert.

Mit diesem Schritt sind wir nun bestens aufgestellt, um unsere Aufgaben effizient zu erfüllen und weiterhin professionell für die Menschen in unserer Region da zu sein.



SOMMERFEST DER EHEMALIGEN DRK-MITARBEITENDEN

Im September 2024 feierten 74 ehemalige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unseres DRK-Kreisverbandes ein besonderes Wiedersehen. Das traditionelle Sommerfest der Ehemaligen bot Gelegenheit zum Wiedersehen, Erinnern und gemeinsamen Lachen – ein Tag voller Herzlichkeit, schöner Begegnungen und gelebter DRK-Gemeinschaft.

Die Eröffnung übernahm Geschäftsführer Herr Jahn, durch den Tag führte mit viel Herz und Humor Ehrenamtskoordinator Ronny Möller. Für spannende und lehrreiche Momente sorgten die Vorträge von Martin Bodenlos zum Thema Seniorensport und Gesundheit sowie von Herrn Holz von der Polizei, der anschaulich über Betrugsmaschen wie den Enkeltrick informierte.

Musikalisch wurde das Fest von Herrn Puckies am Saxophon und Herrn Daniles begleitet.

tet – die perfekte Mischung aus Stimmung und Nostalgie. Auch ein Infostand zur Pflegeberatung lud zum Gespräch und Austausch ein.

Ein wunderbares Fest, das einmal mehr gezeigt hat, wie stark der Zusammenhalt in unserer großen DRK-Familie ist.



DRK-KREISVERSAMMLUNG 2024 – RÜCKBLICK UND EHRUNGEN



Anfang November 2024 fand die jährliche DRK-Kreisversammlung statt, zu der Präsident Edmund Sacher eingeladen hatte. Rund 80 Delegierte und Gäste folgten der Einladung und blickten gemeinsam auf ein ereignisreiches Jahr 2023 zurück – ein Jahr voller Engagement, Einsatzbereitschaft und tatkräftiger Unterstützung.

Ein besonderer Höhepunkt des Abends waren die Ehrungen für langjährige Fördermitglieder, die das Rote Kreuz seit 40, 50, 60 und sogar 70 Jahren unterstützen. Diese Auszeichnungen würdigen nicht nur die Treue der Mitglieder, sondern auch ihren wertvollen Beitrag zur starken und verlässlichen Arbeit des DRK.



SPORTLICHES ENGAGEMENT 2024

2024 war ein erfolgreiches Jahr für unser sportliches Engagement. Unsere eigenen DRK-Veranstaltungen, wie die DRK-ZweiRadTour und der Hospizlauf, waren erneut ein voller Erfolg und haben wichtige Spenden für den guten Zweck gesammelt. Zudem haben unsere starken DRK-Teams mit großem Einsatz die 300- und 100-Kilometer-Strecken bei der Mecklenburger Seenrunde mit dem Rad gemeistert und ihre sportliche Leistungsfähigkeit beim „Run for Charity“ unter Beweis gestellt.

Diese sportlichen Aktivitäten zeigen einmal mehr, dass wir nicht nur für unsere Gemeinschaft arbeiten, sondern auch gemeinsam für gute Zwecke in Bewegung sind.

JUNI 2024 - 17. DRK ZWEI-RAD-TOUR

Bei strahlendem Sonnenschein nahmen 357 begeisterte Teilnehmer an unserer 17. DRK Zwei-Rad-Tour entlang der wunderschönen Müritz teil. Die Veranstaltung war nicht nur ein sportliches Highlight, sondern auch ein großer Erfolg für den guten Zweck. Insgesamt konnten 5.987,28 Euro an Spendengeldern gesammelt werden.



Davon gingen 3.000 Euro an den Förderverein Hanse-Tour-Sonnenschein e.V., der sich für sterbende und schwerkrank Kinder einsetzt. Der restliche Betrag kam unserer ambulanten und stationären Hospizarbeit zugute, um auch in Zukunft schwerkrank Menschen in ihrer letzten Lebensphase zu begleiten und zu unterstützen.

SEPTEMBER 2024 - 11. HOSPIZLAUF



Am 14. September 2024 fand der elfte Hospizlauf statt. Insgesamt gingen 587 Laufbegeisterte an den Start, darunter 114 Kinder, die sich aktiv an diesem besonderen Event beteiligten. Neben den klassischen Läufen gab es auch wieder die Möglichkeit, in Staffeln, beim Marathon und über die 20-Kilometer-Distanz anzutreten.

Erstmals wurde im Rahmen des Hospizlaufes auch die DRK Challenge durchgeführt: Jede Einrichtung absolvierte 1 Kilometer, sodass die gemeinsame Distanz einen weiteren Beitrag zum sportlichen Gesamterlebnis leistete.



Der Lauf war nicht nur ein sportliches Highlight, sondern hatte auch eine große soziale Bedeutung: Durch die Teilnahme konnten 18.186,30 € an Spendengeldern gesammelt werden, die unserer ambulanten und stationären Hospizarbeit zugutekamen.



Die Veranstaltung wurde von 80 engagierten Helfern tatkräftig unterstützt, die den Lauf reibungslos organisierten und begleiteten.

PREMIERE: DIE DRK CHALLENGE 2024

Im Rahmen unseres diesjährigen Hospizlaufes fand erstmals die DRK Challenge statt. Rund 73 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus unseren Einrichtungen absolvierten jeweils 1 Kilometer der Marathonstrecke, sodass gemeinsam die komplette Distanz von 42 Kilometern zurückgelegt wurde. Die Aktion war ein großartiges Beispiel für Teamwork, Engagement und Zusammenhalt innerhalb unseres Kreisverbandes und hat allen Beteiligten viel Freude bereitet. Zusätzlich sammelten die Einrichtungen 4.933,30 € für unsere Hospizarbeit – eine großartige Unterstützung für den guten Zweck!



MAI 2024 - MECKLENBURGER SEENRUNDE



Im Mai gingen über 3.000 Radbegeisterte – darunter auch ein starkes DRK-Team – bei der Mecklenburger Seenrunde an den Start. Die anspruchsvolle Strecke führte von der Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg in einem weiten Bogen um die Müritz und zurück.

Unsere Teammitglieder – sowohl Herren als auch Damen – bewältigten erfolgreich die beeindruckenden Distanzen von 300 Kilometern bzw. 100 Kilometern. Mit sportlichem Ehrgeiz und viel Teamgeist haben sie die Herausforderung mit Bravour gemeistert!



Volleyball-Action 2024

Unser DRK-Volleyballteam war auch dieses Jahr wieder richtig aktiv! Ob Turniere, regionale Events oder lockere Trainingsmatches – das Team zeigte vollen Einsatz, jede Menge Teamgeist und gute Laune.

AUGUST 2024 - RUN FOR CHARITY



Beim Run for Charity 2024 rund um die Müritz herrschte wieder einmal sportliche Spitzenstimmung. Fast 800 Erwachsene in 72 Teams nahmen die insgesamt 75 Kilometer lange Strecke in Angriff, die traditionell in Etappen bewältigt wird. Das Ergebnis konnte sich sehen lassen: Eine beeindruckende Spenden- summe von 176.500 Euro kam zusammen – zugunsten sozialer Kinder- und Jugendprojekte in unserer Region.

Auch der DRK-Kreisverband Mecklenburgische Seenplatte e.V. war mit zwei hochmotivierten Teams vertreten. Unsere Läuferinnen und Läufer zeigten nicht nur sportlichen Ehrgeiz, sondern setzten auch ein starkes Zeichen für Solidarität und Engagement.

Ein herzliches Dankeschön gilt zudem unseren ehrenamtlichen Helfern, die seit vielen Jahren für die sanitätsdienstliche Absicherung der Veranstaltung sorgen und damit im Hintergrund einen wichtigen Beitrag leisten.



UNSERE AZUBIS 2024

Auch in Jahr 2024 durften wir 32 engagierte junge Auszubildende sowie 9 Freiwilligen- dienstleistende in unserem Kreisverband begrüßen, die ihre berufliche Laufbahn mit einer erstklassigen Ausbildung bei uns starteten.

32 AZUBIS

10

Erzieher (w/m/d)
für 0 bis 10-jährige

8

Notfallsanitäter (w/m/d)

14

Pflegefachmänner/-frauen
und Pflegehilfskräfte (w/m/d)

8 FSJler und 1 BFDler

und ihrer Erfahrung zur Seite und sorgen so für eine fundierte, praxisnahe Ausbildung. Mehrmals im Jahr nutzen wir zudem die Gelegenheit, uns auf Jobmessen oder in Schulen zu präsentieren, um neue Auszubildende zu gewinnen und unseren Kreisverband vorzustellen.

Tag der offenen Tür
für Schüler



In unserem Kreisverband werden neue Auszubildende von erfahrenen Praxisanleitern begleitet und unterstützt. Diese Praxisanleiter stehen den Auszubildenden mit ihrem Wissen



Unsere neuen Azubis für den Ausbildungstart 2024

DRK AUF DER VOCATIUM-MESSE - NACHWUCHS GEWINNEN



Ende März 2024 war der DRK Kreisverband Mecklenburgische Seenplatte e.V. zum zweiten Mal mit seinem Ausbildungstant auf der vocatium-Messe in Neubrandenburg vertreten.

An unserem Stand hatten Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, sich umfassend über die vielfältigen Ausbildungsmöglichkeiten beim DRK zu informieren. Besonders spannend waren dabei die Einblicke in die Kita-, Pflege- und Rettungsbereiche sowie die Praktikumsmöglichkeiten, die es ermöglichen, die Arbeit in den Einrichtungen hautnah zu erleben und erste praktische Erfahrungen zu sammeln.

Die vocatium-Messen gehören seit 23 Jahren zu den erfolgreichsten Berufswahl-Messen und bieten eine ideale Plattform, um direkt mit jungen Menschen ins Gespräch zu kommen, Fragen zu beantworten und Begeisterung für die verschiedenen Ausbildungswege zu wecken.

Für den DRK-Kreisverband ist dies ein besonders wichtiges Thema, um Nachwuchs zu gewinnen und die Arbeit in den Einrichtungen langfristig zu sichern – denn motivierte und engagierte Fachkräfte sind das Fundament einer starken und verlässlichen



ERSTMALIG: EINFÜHRUNGSTAGE FÜR UNSERE ERZIEHER-AUSZUBILDENDEN

Mitte Oktober 2024 fanden in unserer DRK-Bildungsstätte Neustrelitz die ersten zweitägigen Einführungstage für die Erzieher-Auszubildenden statt – ein bedeutender Schritt in unserer Nachwuchsförderung.

Insgesamt 13 Auszubildende – zehn aus dem ersten Lehrjahr und drei aus dem zweiten – nutzten die Gelegenheit, ihr Wissen zu vertiefen, sich fachlich auszutauschen und in kreativen Gruppenarbeiten neue Impulse mitzunehmen.

Der erste Tag begann mit einem inspirierenden Fachvortrag von Frau Heineking vom DRK-Landesverband M-V e.V., die das Kinderförderungsgesetz (KiföG) sowie die BIKO-Bildungskonzeption vorstellte. Im Anschluss gab unsere QM-Beauftragte Sylvia Damm einen fundierten Einblick in das Compliance- und Qualitätsmanagementsystem.



Am zweiten Tag rückte das Rote Kreuz als Organisation in den Mittelpunkt: Unser Ehrenamtskoordinator Ronny Möller gestaltete ein lebendiges Einführungsseminar, das die Werte und das Selbstverständnis des DRK anschaulich vermittelte. Abgerundet wurde das Programm von QM-Beauftragten Dirk Dentzer, der über Arbeits- und Datenschutz informierte.

Die Einführungstage boten eine gelungene Kombination aus Theorie, Praxis und Teamarbeit. Sie zeigen, wie wichtig es uns ist, unsere Auszubildenden bestmöglich auf ihre verantwortungsvolle Tätigkeit vorzubereiten.

Mit Angeboten wie diesen setzen wir ein klares Zeichen für die Nachwuchsförderung, sichern langfristig Qualität und entwickeln uns als Verband stetig weiter. Gemeinsam mit unseren angehenden Erziehern starten wir in eine vielversprechende Zukunft!

KINDER, JUGEND UND FAMILIE



DRK Kindertageseinrichtungen

Die fünf Kitas unseres DRK Kreisverbandes Mecklenburgische Seenplatte e.V. bieten Kindern einen geschützten Raum, in dem sie liebevoll aufwachsen und die Welt entdecken können. In unseren Krippen-, Kindergarten- und Hortgruppen betreuen staatlich anerkannte Erzieherinnen und Heilpädagoginnen die Kinder altersgerecht und individuell.



2024 wurden
761 Kinder
im Alter von einem Jahr
bis zur Einschulung
von uns betreut.

Kindertagesstätte „Müritz Entdecker“ in Röbel/Müritz



Die Kinder staunten und freuten sich besonders über den riesigen Kürbis während der Kürbiswoche.

Auch 2024 bot die Kita „Müritz Entdecker“ in Röbel zahlreiche spannende Aktivitäten und besondere Erlebnisse, die Kindern und Team in schöner Erinnerung bleiben.

Ein Höhepunkt des Sommers war das Hühnerprojekt: Für fast zwei Wochen zogen drei Hühner auf den Hof der Kita ein – mit Stall, Zaun und Futter. Die Kinder konnten die Tiere hautnah erleben, beobachten und Verantwortung übernehmen. Das Projekt bot vielfältige Lernimpulse rund um Tiere, Pflege und Natur und erwies sich als voller Erfolg.

Im Juni wurde ein fröhlicher Kindertag gefeiert. Kinderschminken, Spiele und ein gemeinsames Grillfest mit Bratwurst sorgten für strahlende Kinderaugen. Familien und Team nahmen begeistert an der Veranstaltung teil.

Im September stand die Teamentwicklung im Fokus: Ein gemeinsames Paddel-Event brachte das gesamte Kita-Team – von Pädagogik über Küche bis hin zur Reinigung – zusammen. Die Zeit auf dem Wasser stärkte das Miteinander und den bereichsübergreifenden Austausch.

Herbstliche Stimmung herrschte bei der Kürbiswoche: Vom Schnitzen über gemeinsames Kochen bis hin zum kreativen Basteln konnten die Kinder das Thema Kürbis auf vielfältige Weise entdecken. Besonders hervorzuheben ist der zweitgrößte Kürbis eines regionalen Wettbewerbs, der als Spende in die Kita kam – ein echtes Highlight der Woche.

Das Jahr klang mit dem traditionellen Lichfest Ende November stimmungsvoll aus. Bei Würstchen, Punsch und Lagerfeuer kamen Kinder, Eltern und Mitarbeitende zusammen, bevor ein Laternen- und Taschenlampenumzug den Jahresabschluss bildete.



Große Freude beim Hühnerprojekt.

Kindertagesstätte „Am Kiefernwäldchen“ in Neustrelitz



Ein besonderes Leseerlebnis: Das „Festival der Bücher“

Am 1. März 2024 begann nach einem Jahr intensiver Vorbereitung das „Festival der Bücher“ in der Kita „Am Kiefernwäldchen“. In acht unterschiedlichen „Lesehöhlen“ hatten die Besucher die Gelegenheit, spannenden Geschichten zu lauschen.

Die Kinder hörten aufmerksam den Vorlesern zu, die abwechslungsreiche und mitreißende Geschichten präsentierten. Viele Gäste unterschiedlichen Alters – Eltern, Großeltern und Geschwister – kamen, um den Abend in angenehmer Atmosphäre zu erleben. Besonders die Hortkinder durften die Veranstaltung eigenständig besuchen, ohne Begleitung eines Erwachsenen.

Das gesamte Kita-Team übernahm an diesem Abend vielfältige Aufgaben: von der Begrüßung am Eingang über die Organisation im Gebäude bis hin zur Betreuung der Lesungen, dem Fotografieren und dem Service im Café. Bereits zum zweiten Mal fand das Bücherfest statt, erstmals wurde es 2018 veranstaltet.

Im Mittelpunkt standen die Kinder: Jede Vorlesung dauerte 20 Minuten, danach konnte zu einer anderen Geschichte gewechselt werden. Zwischen den Lesungen boten kreative Stationen die Möglichkeit, Lesezeichen zu gestalten oder Buchecken zu falten. Am Stand der „Bücherei Rilke“ konnten Bücher und weiteres Lesematerial erworben werden, besonders beliebt waren die vorgestellten Geschichten.

Darüber hinaus konnten die Kinder ungenutzte

Bücher von zu Hause mitbringen und an den Büchertauschregalen gegen andere Bücher tauschen – dabei standen die Auszubildenden Jordan und Bastian den kleinen Lesefreun-



den beratend zur Seite. Im Café rundete eine Buchstabensuppe mit Alphabet-Keksen das Erlebnis ab und sorgte für kleine Stärkungen zwischen den Lesungen.



Einweihung der neuen Räumlichkeiten

Mitte März war ein besonderer Tag für die Kita „Am Kiefernwäldchen“: Mit viel Freude und strahlenden Gesichtern wurden die frisch renovierten Räume offiziell eingeweiht! Kinder, Erzieherinnen und auch ehemalige Mitarbeitende feierten diesen Anlass gemeinsam.

Die Kinder erkundeten begeistert die neuen Bereiche – bastelten, spielten, experimentierten und entdeckten jede Ecke mit Neugier. Am Abend wurde das Wiedersehen mit ehemaligen Kolleginnen bei einem Rundgang durch die neuen Räume zu einem besonders herzlichen Moment.



Kindertagesstätte „Haus Sonnenschein“ Waren (Müritz)



Das Jahr 2024 bot in der Kita „Haus Sonnenschein“ in Waren (Müritz) zwei stimmungsvolle Höhepunkte, die Kinder, Eltern und Team gleichermaßen begeisterten.

Im November erstrahlte das Gelände beim traditionellen Laternenfest in warmem Lichterglanz. Kinder, Eltern und Erziehende feierten gemeinsam einen Abend voller Musik, Licht und Gemeinschaft. Das Warener Blasorchester sorgte für eine festliche Atmosphäre, während Feuerschalen, heiße Getränke und selbstgebackener Kuchen Gemütlichkeit verbreiteten. Der Höhepunkt des Abends war der Laternenumzug, angeführt von den Warener Löschfächsen. Die Kinder zogen stolz mit ihren selbstgebastelten Laternen durch die Straßen – bis hin zur Pflegeeinrichtung „Müritzblick“, wo die Bewohner den kleinen Lichterträgern mit großer Freude begegneten.

Nur wenige Wochen später zog im „Haus Sonnenschein“ festlicher Weihnachtszauber ein. Die Kita verwandelte sich in einen kleinen Weihnachtsmarkt mit funkelnenden Lichtern, duftenden Plätzchen, kreativen Bastelständen und dem beliebten Treppensingen, das alle Gäste begeisterte. Für strahlende Ge-

sichter sorgten zwei Weihnachtsmänner, die überraschend vorbeischauten und kleine Geschenke überbrachten. Auch die geheimnisvollen Wichtelbesuche, die mit ihren Spuren und Botschaften Neugier und Freude weckten, machten die Adventszeit zu einem besonderen Erlebnis für alle Kinder.



Kindertagesstätte „Spiel & Spaß“ Feldberg

Das Jahr 2024 war für die Kita Feldberg spannend und abwechslungsreich. Neben den traditionellen Festen wie Fasching, Ostern und Weihnachten bereicherten zahlreiche besondere Projekte den Jahresverlauf.

Ein zentrales Thema, mit dem sich Kinder aller Altersgruppen beschäftigten, lautete „Feldberg – meine Heimat“. Dabei wurden die Umgebung erkundet, Geschichten erzählt und kreative Arbeiten gestaltet, die das Heimatgefühl der Kinder stärkten.

Zum Weltkindertag trafen sich die Kinder aller Feldberger Kitas gemeinsam mit den Schulkindern an der Kirche, um diesen besonderen Tag zu feiern. Es wurde gebastelt, getanzt und gemalt – ein fröhliches Miteinander, das mit einem gemeinsamen Essen bei Nudeln und Tomatensoße seinen Abschluss fand.



Eine besonders herzliche Begegnung fand mit den Bewohnerinnen und Bewohnern der Pflegeeinrichtung „Pflegesonne“ statt. Gemeinsam wurde dort eine Osternestersuche veranstaltet, die für alle Beteiligten ein schönes Erlebnis war. Im Juli bedankten sich die Kinder mit einem kleinen Programm beim Sommerfest der Einrichtung und sorgten für Freude und Unterhaltung.

Für die Hortkinder der dritten Klassen stand ein weiterer Höhepunkt an: Der Abschiedsabend unter dem Motto „Gruselabend mit Übernachtung“. Mit Spannung, Spaß und einer Prise Abenteuer verabschiedeten sich die Kinder aus ihrer Kitazeit.

Den stimmungsvollen Jahresabschluss bildete eine Weihnachtsfeier für alle Kinder, Eltern und Großeltern. In gemütlicher Atmosphäre wurde gesungen, gelacht und gemeinsam auf ein ereignisreiches Jahr zurückgeblickt.

Kindertagesstätte „Spatzenhus“ Wesenberg

Das Jahr 2024 begann in der Kita Wesenberg mit einer Sitzung des Elternrates. Die Einrichtungsleiterin zog Bilanz über das vergangene Jahr und informierte die Elternvertretung über Auslastung und personelle Situation.

Im Februar stand der Qualitätsbereich „Sicherheit“ im Mittelpunkt. Aufgrund der positiven Entwicklungen der vergangenen Zeit konnte die Auswertung mit erfreulichen Ergebnissen abgeschlossen werden. Auch am Qualitätszirkel der Küche beteiligten sich Vertreterinnen und Vertreter des Elternrates aktiv.

Im Mai fanden die Elternversammlungen für die Hortbetreuung statt. Ab dem Jahr 2024 kann die Kita nun auch die Hortbetreuung der 4. Klassen sicherstellen.

Ein besonderer Höhepunkt war die Beteiligung der Kinder am Burgfest der Stadt Wesenberg, das sie mit einem kleinen Programm bereicherten. Im Juli folgte ein fröhliches Sommerfest, das gemeinsam mit Eltern und Kindern gefeiert wurde. Unterstützt wurde die Veranstaltung von der Feuerwehr und dem engagierten Elternrat.

Im August nahm die Kita am Projekt „Menschen stärken Menschen – Chancenpatenschaften auf Augenhöhe“ teil. Dabei bildeten die Kinder Tandems, erkundeten gemeinsam ihre Umgebung und unternahmen zahlreiche Ausflüge.

In den Monaten August und September erfolgte die Umsetzung neuer Gruppenstrukturen sowie die Durchführung der Elternversammlungen. Im Rahmen dieser Treffen stellten sich Eltern zur Wahl des neuen Elternrates. Eine schriftliche Elternbefragung zur Zufriedenheit mit der Betreuung wurde

ebenfalls durchgeführt, deren Ergebnisse über die Kita-App transparent veröffentlicht wurden.

Im Oktober nahmen die Tandems an einer besonderen Woche in der Kunst- und Medienwerkstatt teil. Auf dem Programm standen kreative und medienpädagogische Aktivitäten wie das Drehen von Videos, das Ausprobieren von Tablets und das Gestalten von Tonfiguren.



An einem Wochenende im November fand eine pädagogische Weiterbildung für die Erzieherinnen statt. Themenschwerpunkt war „Sexualpädagogik und sexuelle Bildung“.

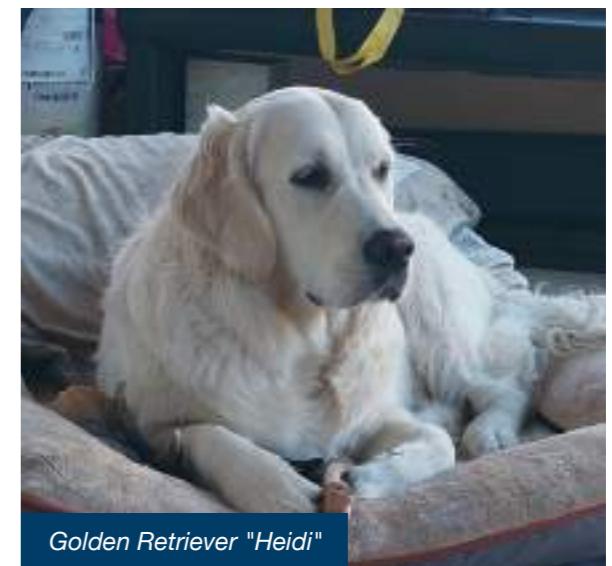
Zum Jahresausklang stand im Dezember die Elternpartnerschaft im Mittelpunkt. Eltern unterstützten die Gruppenarbeit tatkräftig – beim Plätzchenbacken, Dekorieren und Schmücken der Räume. Den feierlichen Abschluss bildete der Auftritt der Kinder auf dem Weihnachtsmarkt der Stadt Wesenberg, den sie mit einem fröhlichen Programm eröffneten.

DRK Kinder- und Jugendhilfezentrum

Die Kinder- und Jugendhilfe liegt unserem DRK Kreisverband Mecklenburgische Seenplatte e.V. am Herzen. In schwierigen Lebenslagen bieten wir Kindern und Jugendlichen einen sicheren Raum, um ihren eigenen Weg zu finden und ein selbstbestimmtes Leben zu führen.

Rückblick auf das Jahr 2023 in der Wohngruppe „Gartenhaus“ Penzlin

Auch im Jahr 2024 gab es für die Kinder und Jugendlichen der Jugendwohngruppe Penzlin wieder viel Neues zu entdecken. Im Rahmen der tiergestützten Pädagogik erhielt die Einrichtung besonderen Zuwachs: Heidi, ein freundlicher Golden Retriever, ist seitdem regelmäßig zu Gast und bereichert den Alltag mit ihrer ruhigen und fröhlichen Art. Der Kontakt zu dem Hund bietet den Kindern wertvolle Erfahrungen im Umgang mit Tieren und wirkt zugleich entspannend und motivierend.



Golden Retriever "Heidi"



Kanu-Tour mit dem Sauberteam

Die Sommerferien standen ganz im Zeichen gemeinsamer Erlebnisse. Eine Kanu-Tour gemeinsam mit dem Sauberteam sorgte für Abenteuer und Teamgeist. Mutig trotzen alle den Wellen und dem Wind – das abschließende Grillen im Gartenhaus bleibt als schöner Ausklang in Erinnerung. Daneben standen weitere Unternehmungen auf dem Programm: eine Tour durch den Kletterwald, Radtouren durch die Umgebung und erfrischende Badetage an warmen Sommertagen.

Zum Jahresende fand eine festliche Weihnachtsfeier statt. Eingeladen war auch die Patenbrigade „Das kleine Meer“, die gemeinsam mit den Kindern und Jugendlichen liebevoll Lebkuchenhäuser baute. Beim anschließenden Abendessen mit Wildbraten wurde in gemütlicher Runde gefeiert und auf das vergangene Jahr zurückgeblickt.

PFLEGE



DRK Stationäre Pflegeeinrichtungen

Der DRK Kreisverband Mecklenburgische Seenplatte e.V. bietet als einer der größten Leistungserbringer in der ambulanten und stationären Pflege vielen älteren Menschen Unterstützung für ihren Lebensalltag. Allein für die stationäre Pflege betreibt der DRK Kreisverband Mecklenburgische Seenplatte e.V. fünf Pflegeeinrichtungen im Landkreis, die sich durch einen hohen Qualitätsanspruch in der Pflegeumsetzung auszeichnen.



In unseren fünf stationären Pflegeeinrichtungen stehen insgesamt rund **386 Pflegeplätze** zur Verfügung.

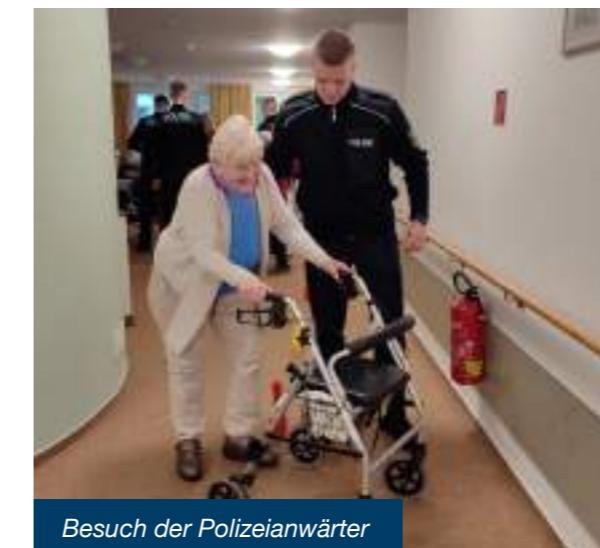
Pflegeeinrichtung „Luisendomizil“ in Neustrelitz

Das Jahr 2024 war für die Bewohner des „Luisendomizils“ in Neustrelitz wieder voller besonderer Momente, gemeinsamer Erlebnisse und fröhlicher Feste.

Im Januar besuchten 15 Anwärter der Bundespolizei Neustrelitz die Einrichtung. Nach einem Einführungsvortrag über den DRK Kreisverband begleiteten die jungen Gäste das Betreuungsteam bei verschiedenen Aktionen. Es wurde Sport getrieben, getanzt, sich ausgetauscht und viel gelacht. Auch das Hospiz wurde besucht, wo die Palliativarbeit vorgestellt wurde – ein bereichernder Tag für alle Beteiligten.

Das Sommerfest stand dieses Jahr unter dem maritimen Motto. Trotz Regenwetters wurde gefeiert, der Shanty-Chor „Eisvogel“ aus Lychen sorgte für Stimmung, und die Bewohner genossen Fischbrötchen, Backfisch, Salate, Sommerbowle und Eis. Auch wenn das Fest ins Haus verlegt werden musste, wurde es ein rundum gelungener Tag voller Freude.

Im Oktober hieß es „O'zapft is!“ beim zünftigen Oktoberfest. Das Betreuungsteam verwandelte die Räume in echte Feststimmung, musikalisch



Besuch der Polizeianwärter



Maritimes Sommerfest



Fröhliche Stimmung beim Oktoberfest

begleitet von Simone und Wolfgang. Es wurde getanzt, geschunkelt und zum Abschluss ein köstliches Mittagessen mit Eisbein, Sauerkraut und Beilagen serviert – ein unvergesslicher Tag für alle.

Das weihnachtliche Hoffest rundete das Jahr ab. Kreative Vorbereitungen, festliche Leckereien wie Eierlikör, Glühwein, Bratwurst und Knüppelkuchen sowie musikalische Begleitung durch Simone und die Hornbläser sorgten für eine gemütliche, besinnliche Atmosphäre. Auch ein Ausflug ins Schliemann-Museum in Ankershagen stand auf dem Programm, der für schöne gemeinsame Stunden bei Kaffee und Gesprächen sorgte.



Pflegeeinrichtung „Müritzpark“ in Waren (Müritz)

Ein besonderes Highlight des Jahres 2024 war das Straßenfest in der Thomas-Mann-Straße, an dem sich unsere Pflegeeinrichtung „Müritzpark“ erneut beteiligte. Bereits zum zweiten Mal fand das Fest in Zusammenarbeit mit der Regionalen Schule statt – ein wunderbares Beispiel für generationsübergreifendes Miteinander.

Unsere Bewohner erkundeten gemeinsam mit den Mitarbeitenden die zahlreichen Stände und Angebote entlang der Straße. Bei hausgemachtem Kuchen, frischen Waffeln, Eis und Hotdogs genossen Jung und Alt die kulinarischen Leckereien. Sportliche Aktionen, Spielstände und der „Drumcircle“ luden zum Mitmachen ein – dabei entdeckten manche sogar ihr verborgenes musikalisches Talent.

Besonders großes Interesse fand der Stand unseres DRK Kreisverbandes: Dort wurden fachmännisch Verbände angelegt, Blutdruck



gemessen und Fragen beantwortet. Auch der Flohmarkt und handgefertigte Keramikgegenstände erfreuten sich großer Beliebtheit und fanden viele neue Besitzer.

Für alle Beteiligten war das Straßenfest ein voller Erfolg, das Freude, Abwechslung und wertvolle Begegnungen für unsere Bewohner brachte.

Weitere Highlights



Wettkampfstimmung beim Sportfest



Märchenhaftes Sommerfest



Pflegeeinrichtung „Mürtzblick“ in Waren (Müritz)



Ganz besonderen Besuch: Alpakas direkt vor ihrer Haustür!

Das Jahr 2025 hielte für die Bewohner unserer Pflegeeinrichtung „Mürtzblick“ wieder viele besondere Augenblicke bereit.

Im Januar startete das Jahr gemütlich mit einem Kaffeetreff im Hotel „Am Tiefwarensee“, bei dem unsere Bewohnerinnen und Bewohner gemeinsam mit den Betreuungskräften entspannte Stunden genossen. Im Februar begeisterte eine zauberhafte Modenschau, bei der strahlende Gesichter und viel Applaus den Tag zu einem besonderen Erlebnis machten.

Mit dem Frühling begann auch die Zeit für Aktivitäten im Freien: Am 1. Mai wurde die Grillsaison eröffnet. Alle saßen im Innenhof an der Feuerschale, begleitet von fröhlicher Musik und erfrischender Bowle – ein schöner Start in den Mai. An sonnigen Frühlingstagen fanden die Beschäftigungsrunden draußen an der Müritz statt, die frische Luft, herrliche Natur und gemeinsames Lachen miteinander verbanden. Ein weiteres Highlight war die Fahrt nach Berlin: Rundtour durch die Hauptstadt, entspannte Schifffahrt über die Spree, ein kleiner Einkaufsbummel und natürlich das leibliche Wohl standen auf dem Programm.

Der Sommer brachte unser traditionelles Sommerfest, bei dem frisches Obst, Eisbecher und erfrischende Cocktails genossen wurden. Zum Abendbrot wurde gegrillt, während ein Alleinunterhalter für musikalische Stimmung sorgte – und alle Bewohnerinnen und Bewohner fleißig das Tanzbein schwangen. Ein Tag voller Spaß, Genuss und guter Laune!

Mit dem Herbst folgte ein unvergesslicher Ausflug in den Tierpark Grabowhöfe. Die Tiere konnten gestreichelt und gefüttert werden, und nach einem erholsamen Spaziergang genossen alle ein gemütliches Picknick mit Kaffee und Kuchen in der Sonne. Im November besuchten uns dann besondere Gäste: Alpakas, die mit ihrer ruhigen und sanften Art Bewohner und Team gleichermaßen verzauberten.

Der Dezember rundete das Jahr stimmungsvoll ab: Einige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unternahmen gemeinsam mit einer kleinen Gruppe Bewohner einen Ausflug zum Rostocker Weihnachtsmarkt. Zwischen funkelnenden Lichtern, dem Duft von gebrannten Mandeln und weihnachtlichen Klängen wurde gemütlich geschlendert, Glühwein, Kakao und Eierpunsch

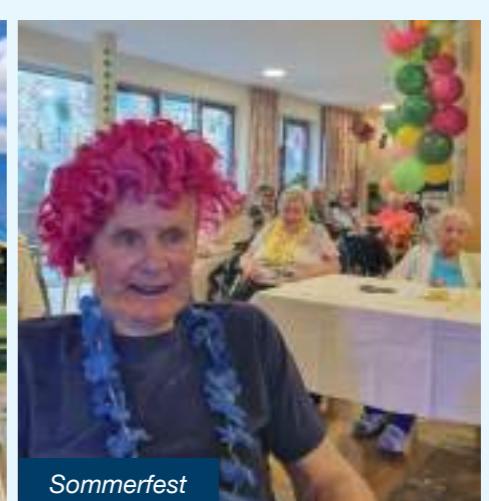
genossen und der Tag schließlich bei einem leckeren Mittagessen in einem gemütlichen Restaurant abgeschlossen – ein wunderbarer Moment in der Vorweihnachtszeit.

Besondere Ereignisse im Jahresverlauf waren außerdem der 101. Geburtstag einer lieben Be-

wohnerin, bei dem auch der Bürgermeister von Waren (Müritz) persönlich gratulierte, der Besuch der Kita „Haus Sonnenschein“ zu Ostern, bei dem die Kinder voller Freude auf Eiersuche gingen, sowie das gemeinsame Ostereierbemalen, bei dem unsere Bewohner ihre Kreativität zeigen konnten.



Ausflug in den Tierpark Grabowhöfe



Sommerfest



Grillsaison wurde eröffnet



Entspannte Schifffahrt über die Spree



Ausflug zum Rostocker Weihnachtsmarkt



Mit dem Polizeibus zum Neujahrskonzert – ein besonderer Ausflug für die Bewohner

Pflegeeinrichtung „Kiefernheide“ in Neustrelitz

In der Pflegeeinrichtung „Am Kiefernwäldchen“ in Neustrelitz begann das Jahr 2024 mit vielen schönen Momenten und Begegnungen. Schon im Januar sorgten besondere Gäste für Abwechslung: Die **Anwärter der Bundespolizei** verbrachten Zeit mit unseren Bewohnerinnen und Bewohnern – eine wertvolle Begegnung, bei der Jung und Alt voneinander lernen



Faschingsparty mit ausgelassener Stimmung

konnten. Kurz darauf folgte die Einladung zum Neujahrskonzert der Bundespolizei Neustrelitz, das mit seiner Musik viele Erinnerungen weckte und Herzen berührte.

Ein weiteres Highlight war der Besuch des **Zirkus „Ascona“**, der mit seiner Vorstellung für Staunen und Begeisterung sorgte. Auch **Rosenmontag** wurde bunt gefeiert – mit Musik, Tanz und viel Lachen. Zum **Internationalen Frauentag** lud das Team zu einem festlichen Sektfrühstück ein. Rund um **Ostern** wurde gemeinsam gefärbt, gefeiert und gegrillt – Traditionen, die jedes Jahr Freude schenken.

Im Laufe des Jahres standen zahlreiche **Ausflüge** auf dem Programm: zum **Luftfahrttechnischen Museum** in Rechlin-Nord, zu den **Ivenacker Eichen**, in den **Feldberger Kurpark**, nach **Wesenberg zum Fischer** und natürlich zu den beliebten **Schlossfestspielen Neustrelitz** mit „Ein Walzertraum“. Auch eine Dampferfahrt über die Seen und Kanäle bis zur Woblitz sorgte für Begeisterung. Der **Bewohnerurlaub nach Heringsdorf** war ein Highlight voller gemeinsamer Erlebnisse.

Natürlich kamen auch die Feste nicht zu kurz: Beim **Männerfest**, dem **Sommerfest** mit fröhlichem Programm und dem stimmungsvollen **Herbstfest** wurde ausgelassen gefeiert. In der **Adventszeit** brachte der **Prieperter Chor** weihnachtliche Stimmung ins Haus, und der **Weihnachtsbasar** lud Bewohner, Angehörige und Gäste zum Stöbern, Singen und Genießen ein.

An **Heiligabend** wurden Geschenke überreicht und der Abend in familiärer Runde verbracht, bevor die **Silvesterfeier** mit Feuerwerk, Pfannkuchen und Sekt den Jahreswechsel einläutete.

Auch im Alltag sorgten viele Aktivitäten für Freude und Abwechslung: **Bingo-Nachmittage**, **Einkaufsfahrten**, Besuche der Kinder aus der DRK-Kita „Am Kiefernwäldchen“ sowie die regelmäßigen Treffen mit den Hunden des DRK-Besuchshundeteams.

Ein Jahr voller Herzlichkeit, Begegnungen und gemeinsamer Momente – genau das



Erntedankfest mit der Pastorin



Weihnachtliche Stimmung mit dem Prieperter Chor



Weihnachtsbasar – Bewohner und Angehörige genossen Stöbern, Singen und festliche Leckereien

Pflegeeinrichtung „Woblitzpark“ in Wesenberg

Das Jahr 2024 hielt für den „Woblitzpark“ wieder viele Momente und abwechslungsreiche Aktivitäten bereit. Einige Highlights, die besonders in Erinnerung blieben:

Im März fand der **1. Plattdütsche Namiddag** mit Frau Zwein statt. Im Woblitzsaal wurde gesungen, erzählt und „op Platt“ geschnackt – ein Nachmittag voller Herzlichkeit und Erinnerungen, der künftig regelmäßig stattfinden soll, um die plattdeutsche Sprache lebendig zu halten.

Im Juni stand alles im Zeichen der **Fußball-Europameisterschaft**. Auf großer Leinwand wurden die Spiele übertragen, begleitet von Knabberereien, einem Glas Bier und jeder Menge Stimmung. Das gemeinsame Jubeln sorgte für echte Fußballatmosphäre und ausgelassene Freude.

Im Juli gastierte ein **dänischer Kinderzirkus** direkt vor der Einrichtung – organisiert vom Bürgermeister Steffen Rißmann. Die jungen Artisten beeindruckten mit Akrobatik und Charme und zauberten den Bewohnerinnen und Bewohnern ein Lächeln ins Gesicht.

Ein ganz besonderes Erlebnis war im Oktober die **Zeitreise in die DDR**. Mit typischen Produkten, Lebensmitteln und Alltagsgegenständen aus früheren Zeiten weckte das Betreuungsteam viele Erinnerungen. Es wurde erzählt, gestaunt und herzlich gelacht – ein Tag voller Nostalgie und Emotionen.

Darüber hinaus prägten viele weitere Aktivitäten das Jahr: Die Hochbeete wurden bepflanzt und geerntet, es wurde gebastelt, gebacken, getanzt und gefeiert. Auch Dartturniere, Brunchrunden und Besuche beim Tanztee sowie viele Ausflüge sorgten für Abwechslung und Freude im Alltag.



DRK Ambulante Pflege

Wir als DRK Kreisverband Mecklenburgische Seenplatte e.V. übernehmen in vielen Regionen der Mecklenburgischen Seenplatte den Pflegedienst für Menschen, die auf Grund von Krankheit, Alter oder einer Behinderung auf Hilfe angewiesen sind. Dazu kommen wir in die häusliche Umgebung, um Betroffene und deren Angehörige individuell mit unseren Leistungen zu unterstützen. Ziel ist dabei immer, so lange wie möglich die Selbstständigkeit zu erhalten und so Krankenhaus- oder Pflegeheimaufenthalte zu verhindern.

Ambulante Pflege



Standorte unserer Ambulanten Gesundheitsdienste "Pflege daheim"

Neustrelitz
Röbel/Müritz
Woldegk

Rund
286 Klienten
wurden 2024
von uns versorgt.

Wir bieten zahlreiche verschiedene Leistungen an: von der Pflegeberatung über die Durchführung von Pflege bis hin zur Vermittlung weiterer Dienstleistungen wie beispielsweise der Hilfsmittelversorgung reichen. In der Kombination der einzelnen Bausteine können die Leistungen individuell auf die Lebenssituation der Betroffenen und ihrer Angehörigen angepasst werden.

Unsere Teams erweitern das Fachwissen regelmäßig durch Fortbildungen.

Ständige Erreichbarkeit, Pünktlichkeit, hohe Flexibilität und ein umfangreicher Service sind die Maßstäbe, an denen wir uns gern messen lassen.

DRK Tagespflege

In dem kleinen Inselstädtchen Malchow betreibt unser DRK Kreisverband Mecklenburgische Seenplatte e.V. eine Tagespflege für Senioren. Diese Einrichtung bietet zwölf Tagespflegegästen eine intensive Begleitung durch den Tag in einer kleinen Gemeinschaft. In diesem Umfeld haben die zumeist dementen Senior*innen die Möglichkeit, ihre Fähigkeiten und Ressourcen zu erhalten oder sogar zu verbessern. Die Tageseinrichtung versteht sich als Bindeglied zwischen der Ambulanten und der Stationären Pflege.

Neue Einrichtungsleiterin und ein Jahr voller schöner Erlebnisse

Das Jahr 2024 war für unsere Tagespflege in Malchow ein ereignisreiches und besonderes Jahr. Neben zahlreichen Veranstaltungen, gemeinsamen Momenten und Ausflügen – etwa zum Lenz, nach Alt Schwerin oder auf den Malchower Wochenmarkt – gab es eine wichtige Veränderung: Im Juli 2024 übernahm Nadine Kühn die Leitung der Einrichtung.

Sie wurde herzlich von Gästen und Team aufgenommen, und der Übergang verlief reibungslos. Die Zusammenarbeit war von Vertrauen, Offenheit und einer familiären Atmosphäre geprägt.



Unsere neue Einrichtungsleiterin mit ihrem Team



Mit Freude, Zusammenhalt und vielen unvergesslichen Momenten blicken wir auf ein Jahr zurück, das einmal mehr gezeigt hat, wie lebendig und wertvoll Gemeinschaft in unserer Tagespflege ist.

DRK Betreutes Wohnen

Der DRK Kreisverband Mecklenburgische Seenplatte e.V. bietet älteren Menschen in vielen Städten des Landkreises die Möglichkeit, in einem attraktiven Umfeld unabhängig, aber sicher zu leben. Mit dem Konzept des Betreuten Wohnens wird ein Höchstmaß an Selbstbestimmung für Senioren gewährleistet, weil das DRK bei Bedarf mit einer Vielzahl an Serviceleistungen unterstützen kann.

Es werden altersgerechte Ein- und Zweiraumwohnungen an Senioren vermietet. Die Wohnanlagen befinden sich in Wesenberg, Neustrelitz, Burg Stargard, Woldegk und Friedland.

Außerdem wird die soziale Betreuung in weiteren Seniorenwohnanlagen in Neustrelitz, Waren (Müritz) und Rechlin übernommen.

Unterstützung erfahren die Senioren durch unsere Sozialarbeiterinnen, die in der Wohnanlage jeweils vor Ort sind, um unterschiedlichste Hilfestellungen zur besseren Bewältigung des Alltags zu geben. Bei Bedarf werden Fahrten zum Arzt, hauswirtschaftliche Dienstleistungen (Wäsche- oder Reinigungsservice) und die Lieferung von Mahlzeiten organisiert. Außerdem werden regelmäßig Kaffeeerunden,

Spielnachmittage und kleinere Auflüge geplant. Die Angebote werden von den Bewohnern gern angenommen. Sie fühlen sich sicher und verbringen ihre Freizeit mit Altersgefährten bei interessanten Gesprächen.

Die gemütlich und liebevoll gestalteten Innenhöfe und Sitzecken laden zum Verweilen, plaudern oder einfach nur zum Erholen ein.



DRK Hausnotruf

Seit vielen Jahren unterbreiten wir als DRK Kreisverband Mecklenburgische Seenplatte e.V. Menschen der Region das Angebot des Hausnotrufes - ein Stück Sicherheit in den eigenen vier Wänden. Mit unserem sehr erfolgreichen Hausnotrufsystem können wir Menschen gezielt und schnell Hilfe über unsere Rettungsleitstelle bieten.

Gestartet im Gründungsjahr 1999 mit dem ersten Hausnotrufgerät, nutzen heute bereits

rund 900 Menschen

in der Region den Hausnotrufdienst.

Im Jahr 2024 wurden insgesamt

277 Neuanschlüsse
vorgenommen.



DRK Fahrdienst

Der DRK-Fahrdienst verfügt über langjährige Erfahrung in der Beförderung von kranken, älteren sowie körperlich und geistig beeinträchtigten Menschen aller Altersgruppen. Auch Schülertransporte gehören zum täglichen Einsatz. Dabei steht stets der individuelle Bedarf der Fahrgäste im Mittelpunkt, um eine sichere und komfortable Fahrt zu gewährleisten.

Als langjähriger Kooperationspartner von Krankenkassen und Reha-Kliniken ist der Fahrdienst unseres DRK Kreisverbandes bundesweit im Einsatz. Dank einer effizienten Fahrdienstleitung und Organisation werden Fahrten für kranke, ältere und körperlich sowie geistig beeinträchtigte Menschen zuverlässig

Am Jahresende zählen wir über

1.038.946

Kilometer,

wobei täglich

ca. 300

Menschen

hochqualifiziert befördert werden.

durchgeführt. Mit insgesamt 28 Fahrzeugen sorgt unser Fahrdienst dafür, dass täglich alles zuverlässig läuft – ob für unsere Einrichtungen oder direkt für die Menschen in unserer Region. Der Fuhrpark umfasst Kleinbusse, PKW und Transportfahrzeuge, die flexibel für unterschiedlichste Aufgaben eingesetzt werden. Ein Transporter ist ausschließlich für Materialfahrten im Einsatz, während zwei LKW täglich Pflegeeinrichtungen, Kitas und Kleiderkammern ansteuern, um Mittagessen und Wäsche zu transportieren. Darüber hinaus stehen zwei Spezialfahrzeuge für liegende Krankentransporte bereit – z. B. für Fahrten zu Arzterminen oder in Pflegeeinrichtungen. Der Fahrdienst wird von rund **33 engagierten Mitarbeitern** unterstützt, die regelmäßig geschult werden und über Zusatzqualifikationen verfügen, um den speziellen Anforderungen gerecht zu werden.



HOSPIZARBEIT



DRK Stationäre Hospize

Bereits seit 2001 engagiert sich der DRK Kreisverband Mecklenburgische Seenplatte e.V. in der Hospizarbeit. Sterben und Abschied nehmen gehören ebenso zum Lebensalltag wie alle anderen Situationen, in denen sich der Einzelne befinden kann. Und so war und ist es dem DRK Kreisverband Mecklenburgische Seenplatte e.V. ein wichtiges Anliegen, auch in dieser speziellen Lebenssituation Hilfe für Betroffene und deren Angehörige zu unterbreiten.

Hospiz „Müritzpark“ in Waren (Müritz)

Im Jahr 2024 durfte das Hospiz Müritzpark erneut rund 100 Menschen auf ihrem letzten Lebensweg begleiten. Erstaunlicherweise kam es im vergangenen Jahr zu 11 Auszügen: 6 Menschen kehrten in die Häuslichkeit zurück, 5 wechselten in das Betreute Wohnen oder in eine Pflegeeinrichtung.

Das Gelände des Müritzparks hat sich weiter verschönert. Der Platz um den Hospizbaum wurde mit einem Weg und einer Hecke erweitert, zudem wurde ein großes Insektenhotel

eröffnet. Das neue Zuhause für Insekten wurde gemeinsam von Ehrenamtlichen, Hospizmitarbeitenden und dem Haustechniker gebaut und gestaltet. Die Frauen vom Wildpflanzengarten spendeten passende Pflanzen und trugen so zu weiterem Wohlbefinden bei. Die benachbarten Kita-Kinder weihten das Insektenhotel verkleidet und singend ein.

Das Straßenfest in der Thomas-Mann-Straße wurde erneut ins Leben gerufen. Buntes Treiben, Essen und Getränke vereinten alle Generationen und brachten die Gemeinschaft zusammen.



Ein besonderes Highlight war die Einweihung des DRK-Wünschwagens „Sternwanderer“. Ein Hospizgast aus dem Müritzpark konnte die erste Fahrt in den Spreewald erleben. Weitere Fahrten folgten und bereiteten den Gästen große Freude.

Im Oktober feierten Mitarbeitende, Ehrenamtliche und ehemalige Angehörige das **5-jährige Bestehen des Hospizes**. Zu diesem Anlass gab es auch für die Öffentlichkeit einen Tag der offenen Tür. Mehrere Führungen boten

den Bürgerinnen und Bürgern aus Waren und Umgebung Einblicke in die Räumlichkeiten und den Alltag des Hauses.

Leider konnte der geplante Hospizmarkt „Novemberzauber“ nicht stattfinden, da ein Infekt das gesamte Haus betraf. Angesichts des hohen Vorbereitungsaufwands war dies für alle Beteiligten enttäuschend. Spontan wurde jedoch eine Tombola-Aktion im Dezember gestartet, die erfolgreich im Januar abgeschlossen wurde.

Weihnachtsbasar mit handgemachten Schätzen

Da der traditionelle „Novemberzauber“ krankheitsbedingt ausfiel, hatte das DRK-Kreativteam um Frau Behrens bereits im Vorfeld viele Handarbeitsartikel vorbereitet. Diese wurden dem Hospiz übergeben und konnten dort erworben werden.

Die Aktion zeigte erneut, wie viel Engagement und Herz in der Arbeit des DRK steckt.



Hospiz „Luisendomizil“ in Neustrelitz

Das Jahr 2024 war für das stationäre Hospiz „Luisendomizil“ ein Jahr voller schöner Erinnerungen, gemeinsamer Erlebnisse und bedeutender Erfolge. Zahlreiche Veranstaltungen haben nicht nur die Bewohnerinnen bereichert, sondern auch das Team und die gesamte Gemeinschaft zusammengebracht.

Ein Highlight war der fröhliche Fasching, der mit bunten Kostümen und viel Lachen gefeiert wurde. Die Freude und das Lächeln der Bewohnerinnen haben gezeigt, wie wichtig diese Momente des Miteinanders sind.

Ein weiteres unvergessliches Erlebnis war das „Lichterfest“ unter dem Motto „Wärme“. In stimmungsvoller Atmosphäre wurden gemeinsam Kerzen entzündet und die Wärme der Gemeinschaft gespürt. Das Fest erinnerte daran, wie wichtig es ist, Licht und Hoffnung in schwierigen Zeiten zu teilen.

Besonders stolz ist das Hospiz auf die Teilnahme an der „Tiergartenweihnacht“ in Neustrelitz. Mit dem Stand konnte die Arbeit des Hauses vorgestellt, neue Kontakte geknüpft und das Bewusstsein für die Anliegen des Hospizes gestärkt werden.



Lichterfest unter dem Motto "Wärme"

Ein weiterer Erfolg in diesem Jahr war das Erreichen des Spendenziel. Dank der großzügigen Unterstützung von Spendern und des engagierten Teams konnten die notwendigen Mittel aufgebracht werden, um die Angebote und Dienstleistungen weiterhin anbieten zu können und aktiv zur Refinanzierung des Hauses beizutragen.

Auch im Team wurden große Fortschritte erzielt. Die Zusammenarbeit und der Zusammenhalt sind gewachsen, und jeder Einzelne hat dazu beigetragen, den Bewohnerinnen die bestmögliche Betreuung zu bieten. Besonders hervorzuheben ist die Willkommenskultur, die das Hospiz auszeichnet.

Eine große Herausforderung stellte die Erneuerung des gesamten Fußbodens während des laufenden Betriebs dar. Diese Aufgabe konnte dank des gemeinsamen Einsatzes erfolgreich bewältigt werden – zum Wohle der Bewohnerinnen und des Hauses.

Das Hospiz bedankt sich bei allen, die das Jahr 2024 begleitet haben – bei den Mitarbeitenden, Freiwilligen, Spendern und der gesamten Gemeinschaft.

Weitere schöne Momente:



Gemeinsam Erinnern beim Novemberspaziergang

Am 16. November 2024 trafen sich Angehörige und das Team des Hospizes Luisendomizil zum traditionellen Novemberspaziergang am Glambecker See. Anschließend gestalteten Pastor Feldkamp und seine Frau einen berührenden Gottesdienst, bei dem die Namen der Verstorbenen vorgelesen und Kerzen entzündet wurden. Der Tag endete bei Kaffee und Kuchen in gemeinsamer Runde.

Klangschalen-Erlebnis im Hospiz

Schwester Sabine bereicherte das Neustrelitzer Hospiz Luisendomizil auch 2024 wieder mit ihren wohltuenden Klangschalen-Sitzungen. Körper, Geist und Seele kommen so in Einklang – eine geschätzte Tradition für Hospizgäste und Mitarbeitende gleichermaßen.



Wenn der Weihnachtsmarkt ins Hospiz kommt



Im Hospiz Luisendomizil wurde der Weihnachtszauber direkt zu den Gästen gebracht: Mit Waffeln, Glühwein, Schokofrüchten und Bratwürsten entstand ein kleiner Weihnachtsmarkt. Lachen, Gesang und emotionale Momente machten den Nachmittag zu einem besonderen Erlebnis voller Gemeinschaft.

Ambulanter Hospizdienst

Der Ambulante Hospizdienst ist unter der Organisation des DRK Kreisverbandes Mecklenburgische Seenplatte e.V. seit 2001 im Einsatz. Viele Menschen haben den Wunsch, zu Hause zu sterben. Um diesen Willen realisieren zu können, benötigen viele Betroffene und auch Angehörige professionelle Unterstützung.

Auch im Jahr 2024 hat der Ambulante Hospizdienst wieder mit großem Engagement, Einfühlungsvermögen und Herz seine vielfältigen Aufgaben gemeistert.

Rund 60 ehrenamtliche Hospizbegleiterinnen und -begleiter standen schwerkranken und sterbenden Menschen zur Seite – in ihren Wohnungen, in Pflegeeinrichtungen und in Kliniken. Mit viel Zeit, Zuwendung und Offenheit wurden auch Angehörige einbezogen und gestärkt.

Um den wachsenden Anfragen gerecht zu werden, fand erneut ein **Vorbereitungskurs für neue Ehrenamtliche** statt. Acht Teilnehmende haben diesen mit großem Engagement erfolgreich abgeschlossen und bereichern nun das Team.

Ein fester Bestandteil im Kalender war auch 2024 wieder die **Fachmesse „Leben und Tod“** in Bremen. Vorträge, Workshops und der Austausch mit anderen Fachkräften boten Haupt- und Ehrenamtlichen wertvolle Impulse für ihre Arbeit.

Das **Angebot für trauernde Menschen** wurde weiter ausgebaut. Ob in Einzelgesprächen, in der Gruppe, beim Trauercafé oder bei Spaziergängen – die Trauerbegleiterinnen schufen geschützte Räume für Austausch, Halt und neue Zuversicht.

Auch in der **Öffentlichkeitsarbeit** zeigte sich der Hospizdienst aktiv: Auf der Ehrenamtsmesse in Waren (Müritz) sowie beim Früh-

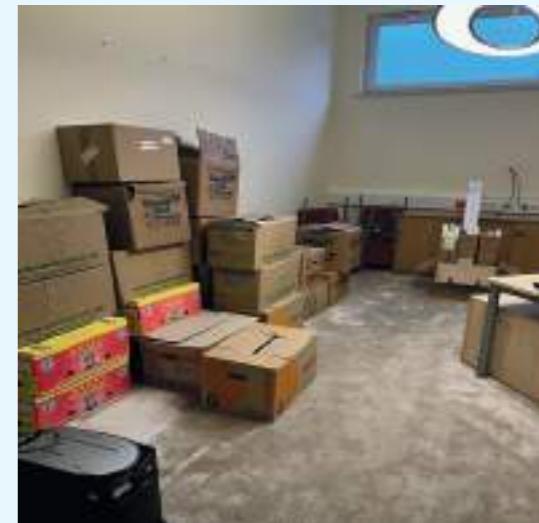
lingsfest in Neustrelitz wurden Themen wie „Der letzte Hilfe Kurs“, „Mein Koffer für die letzte Reise“ oder „Vorsorge, bevor die Sorge beginnt“ vorgestellt – und stießen auf großes Interesse und wertvolle Gespräche.

Zum **Welthospiztag** unter dem Motto „Hospiz für Vielfalt“ luden die Hospizdienste in Waren und Neustrelitz zu bewegenden **Lesungen und Gesprächsrunden** ein. Die Beteiligung der Autorin Helga Schubert und von Schauspielern des Neustrelitzer Theaters verlieh den Veranstaltungen eine besondere Tiefe.

Auch für das eigene Wohl sorgte das Team: Unter dem Motto „Sport frei!“ brachte Trainerin Benita beim **„DRUMS ALIVE“-Workshop** in Neustrelitz alle ordentlich in Bewegung – eine willkommene Abwechslung und wertvolle Maßnahme zur Stressprävention.

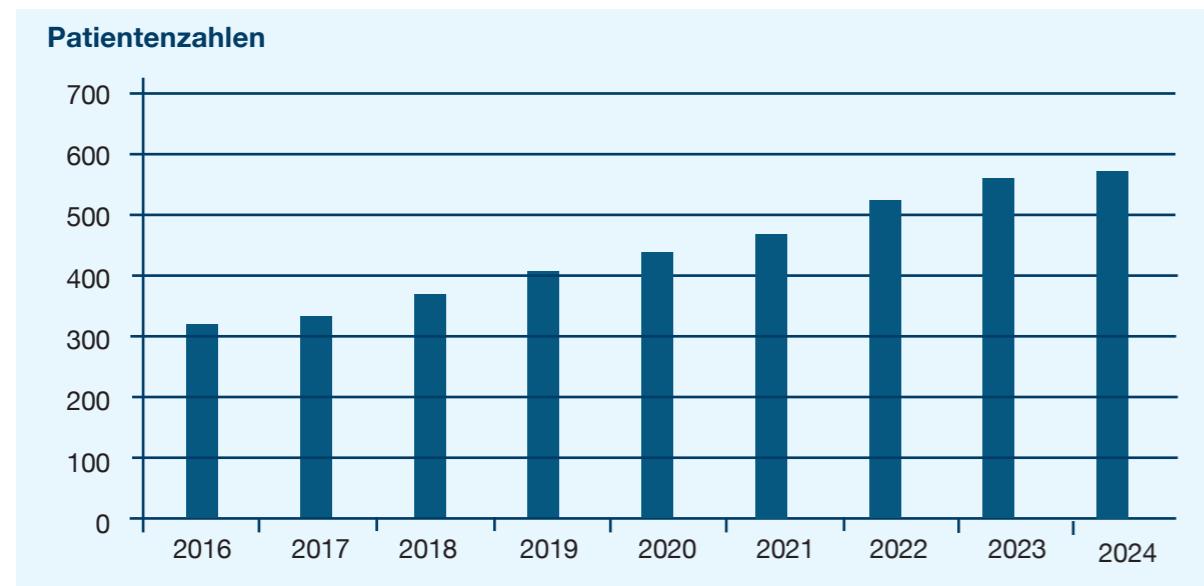
2024 stand zudem ein weiterer **Umzug des Hospizdienstes Neustrelitz** an – bereits der siebte! Mit viel Tatkräft wurde auch diese Herausforderung gemeistert. Seit November finden nun Vorbereitungskurse, Gruppenabende und das Trauercafé in den neuen, hellen Räumen statt.

Zum Jahresende hieß es dann: **Feiern gehört auch dazu!** Bei einem gemütlichen Beisammensein mit kulinarischen Genüssen und guter Stimmung ließen die Hospizdienste Neustrelitz und Waren ein erfülltes Jahr gemeinsam ausklingen.



SAPV TEAM (Spezialisierte Ambulante Palliativ Versorgung)

Das SAPV-Team begleitet unheilbar kranke Menschen und ihre Angehörigen auf ihrem Weg mit umfassender medizinischer, pflegerischer und menschlicher Unterstützung. Dabei stehen der Wille der Patienten und die Erhaltung ihrer Lebensqualität stets im Mittelpunkt – für ein erfülltes Leben trotz schwerer Erkrankung.



Im Jahr 2024 wurden

589

Patienten
versorgt, dafür wurden

7.556

Hausbesuche erbracht
und davon

597

Notfallkontakte
(Kriseninterventionen)
durchgeführt.

SAPV TEAM
Mecklenburgische Seenplatte

Die aktuellen Versorgungszahlen sind auch ein Ergebnis der guten Zusammenarbeit mit den Arztpraxen, den Krankenhausstationen und den ambulanten Pflegediensten. Über eine Kooperation mit dem Kreisverband Güstrow versorgen wir zudem den Bereich Teterow/Malchin mit SAPV.



Herzenswünsche 2024 – Projekt „Sternwanderer“

Im Jahr 2024 konnten bereits **14 Herzenswünsche** mit unserem neuen Projekt „Sternwanderer“ erfüllt werden. Das Projekt, eine Kooperation der Rettungsdienst gGmbH und der Palliativversorgung des DRK Kreisverbandes Mecklenburgische Seenplatte, hat es sich zur Aufgabe gemacht, diese besonderen Wünsche zu realisieren.

Damit wird neben der stationären und ambulanten Palliativversorgung eine weitere Möglichkeit geschaffen, Menschen in ihrer letzten Lebensphase zu begleiten. Patienten aus dem Hospiz Waren, Neustrelitz und vom SAPV-Team wurde ein besonderer Tag geschenkt: sei es ein gemütlicher Kaffee zu Hause mit der Familie, eine Bootsfahrt mit dem eigenen Boot, eine Reise in die Heimat, der Besuch einer Modelleisenbahnausstellung, das Genießen der Ostseeluft, ein Ausflug in den eigenen Garten oder auch die Begleitung zur Beerdigung eines geliebten Menschen.

Möglich wird dies durch **12 ehrenamtliche Wunscherfüller** und ein speziell ausgestattetes Fahrzeug. Seit Anfang 2024 kann dieses ausschließlich spendenfinanzierte Projekt so umgesetzt werden – ein wertvoller Beitrag, der den Betroffenen unvergessliche Momente schenkt.

EHRENAMT



DRK EHRENAMT

Zahlreiche Menschen engagieren sich ehrenamtlich beim DRK Kreisverband Mecklenburgische Seenplatte e.V. Mit ihrem persönlichen Einsatz übernehmen sie für sich und andere Verantwortung und leisten damit einen wertvollen Beitrag für die Gesellschaft.

Das Ehrenamt erlebte 2024 ein äußerst aktives Jahr, geprägt von zahlreichen spannenden Aktivitäten und Veranstaltungen. Ausbildungen, Trainings, Übungen und Gruppenstunden standen auf dem Programm und boten engagierten Helfern zahlreiche Gelegenheiten, ihre Fähigkeiten auszubauen, sich gegenseitig zu unterstützen und voneinander zu lernen. Diese Veranstaltungen förderten nicht nur den Austausch untereinander, sondern stärkten auch den Zusammenhalt innerhalb der Gemeinschaft. Darüber hinaus wurde auch die Öffentlichkeitsarbeit intensiv betrieben. Mit

verschiedenen Aktionen und Veranstaltungen wurde die wichtige Rolle des Ehrenamts in der Gesellschaft hervorgehoben und das Bewusstsein für die Arbeit der Helfer gestärkt. Dies schuf nicht nur neue Kontakte, sondern inspirierte auch viele Menschen, sich ebenfalls für die gute Sache zu engagieren.

Die Kombination aus praxisorientierter Ausbildung und aktiver Öffentlichkeitsarbeit trug dazu bei, das Ehrenamt noch sichtbarer und attraktiver zu machen.

Jahresunterweisung im Januar



Anfang des Jahres 2024 versammelten sich rund 50 Ehrenamtliche und Engagierte in der Bildungsstätte unseres DRK-Kreisverbandes zur traditionell stattfindenden jährlichen "Jahresunterweisung".

Auf dem Programm standen grundlegende Themen wie Hygiene, Arbeits- und Brandschutz sowie Fahrzeug- und Materialkunde. In einem Stationsbetrieb konnten die Teilnehmenden alle relevanten Unterweisungsthemen erfolgreich absolvieren.



Aus- und Fortbildung im DRK – Wissen, das Sicherheit schafft

Regelmäßige Aus- und Fortbildungen sind ein zentraler Bestandteil der Arbeit im Deutschen Roten Kreuz. Sie sichern nicht nur die fachliche Qualität, sondern stärken auch das Vertrauen und die Handlungssicherheit im Einsatz. Ob Erste Hilfe, Sanitätsdienst, Betreuung oder Einsatzführung – kontinuierliche Schulungen sorgen dafür, dass alle Ehrenamtlichen und Mitarbeitenden stets auf dem neuesten Stand sind.

Fortbildung im Ehrenamt – Sicherer Umgang mit Tragemöglichkeiten

Im Februar 2024 stand das Thema Handhabung und Umgang mit verschiedenen Tragemöglichkeiten im Mittelpunkt. Ziel war es, den sicheren und routinierten Umgang mit den unterschiedlichen Transporthilfen zu üben und das eigene Handeln im Einsatz weiter zu professionalisieren.

Geübt wurden unter anderem der sitzende Patiententransport mit dem Tragestuhl, der Umgang mit der Feld- und Fahrtrage sowie das Tragetuch. Besonders lehrreich war dabei der Perspektivwechsel: Alle Teilnehmenden durften einmal selbst in die Rolle des „Patienten“ schlüpfen, um das Gefühl der transportierten Person aus erster Hand kennenzulernen.

Der sichere Umgang mit den verschiedenen Tragemöglichkeiten ist ein wesentlicher Bestandteil der Ausbildung und ein wichtiger Baustein, um sowohl im Ernstfall als auch bei Veranstaltungsabsicherungen bestens vorbereitet zu sein.



Gemeinsames Training für den Ernstfall – Ausbildungstag des Sanitätszuges

Am 4. Mai 2024 fand in Neuendorf ein erfolgreicher Ausbildungstag des Sanitätszuges des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte statt. Teileinheiten aus Demmin, Neubrandenburg, Waren (Müritz) und Neustrelitz kamen zusammen, um ihr Zusammenspiel unter realistischen Bedingungen zu trainieren.

Im Mittelpunkt stand der Aufbau und Betrieb eines Behandlungsplatzes für den Einsatz bei Großschadenslagen. Ziel war es, Abläufe zu festigen, Schnittstellen zu erproben und das Zusammenspiel zwischen den Einheiten zu optimieren.

Besonders erfreulich war die engagierte Beteiligung aus dem eigenen Kreisverband: 14 Ehrenamtliche leisteten einen wichtigen Beitrag zu diesem praxisnahen Training.

Ihr Einsatz, ihre Fachkenntnis und ihre Bereitschaft zur ständigen Weiterbildung sind ein wertvoller Bestandteil der Rotkreuzarbeit in der Region.



Neue Sanitäterinnen und Sanitäter erfolgreich ausgebildet



Zwischen Januar und Mai 2024 nahmen mehrere engagierte Mitglieder aus Wasserwacht, Sanitätsdienst und Rettungshundestaffel erfolgreich an der Fachdienstausbildung „Sanitätsdienst“ teil. Die Teilnehmenden absolvierten eine intensive theoretische und praktische Ausbildung, in der sie ihre Kenntnisse in Erster Hilfe, Notfallversorgung und Einsatzorganisation vertieften.

Mit dem erfolgreichen Abschluss dürfen nun zehn neue Sanitäterinnen und Sanitäter in den Reihen des DRK-Kreisverbandes begrüßt werden. Ihr Engagement trägt maßgeblich dazu bei, die Einsatzfähigkeit in der Region weiter zu stärken und Menschen in Notlagen kompetent und schnell helfen zu können.

Ein besonderer Dank gilt dem Ausbildungsteam für die fachliche Begleitung, die praxisnahe Vermittlung von Wissen und ihren unermüdlichen Einsatz. Durch ihr Engagement wurde ein wichtiger Beitrag zur Stärkung der Rotkreuzgemeinschaft und zur Sicherung einer qualifizierten sanitätsdienstlichen Versorgung geleistet.



Ehrensache Ehrenamt

Auch die Öffentlichkeitsarbeit gehört zum Aufgabenbereich des Ehrenamtes und ist eine schöne Möglichkeit unseren DRK Kreisverband Mecklenburgische Seenplatte e.V. vorzustellen und mit zukünftigen Engagierten ins Gespräch zu kommen.

Ehrenamtmesse 2024 in Waren (Müritz)



Anfang März 2024 fand in und am Bürger- saal die Ehrenamtmesse in Waren (Müritz) statt. Rund 50 Aussteller präsentierten sich auf der regional organisierten Veranstaltung, die vom Deutschen Roten Kreuz und der AWO unter der Schirmherrschaft von Ministerpräsidentin Manuela Schwesig ausgerichtet wurde.

Mehr als 560 Besucher nutzten die Gelegen- heit, sich über die vielfältige Vereins- und Ver- bandslandschaft im Landkreis zu informieren.

Vertreten waren unter anderem Organisationen und Initiativen aus den Bereichen soziale Arbeit, Sport, Kunst und Kultur sowie Naturschutz. Die Messe bot Raum für persönliche Gespräche, neue Kontakte und einen lebendigen Austausch rund um das Thema bürgerschaftliches Engagement.

Ein besonderes Highlight war unsere DRK-Teddyambulanz, bei der über 100 kleine Plüsch- patientinnen und -patienten liebevoll verarztet wurden – ein Angebot, das besonders bei den

jüngsten Besuchern großen Anklang fand.

Die Ehrenamtmesse in Waren bildete den Auftakt einer landesweiten Veranstaltungsreihe. Bis Mitte Juni 2024 fanden weitere regio-

nale Ehrenamtmesse in Rostock, Wismar, Greifswald und Ludwigslust statt. Gemeinsam machten sie sichtbar, wie vielfältig und engagiert das Ehrenamt in Mecklenburg-Vorpom- mern ist.





DRK-Podcast „kreuz & quer“ – Wir waren dabei!

In der achten Folge des Podcasts „kreuz & quer“ des DRK-Landesverbands Mecklenburg-Vorpommern stand ein Thema im Mittelpunkt, das uns besonders am Herzen liegt – das Ehrenamt.

Unsere Ehrenamtskoordinator Ronny Möller war zu Gast bei Antje Habermann und sprach darüber, was das Ehrenamt so einzigartig macht. Unter dem Motto „Macht euch auf! Fürs Ehrenamt.“ plädierte er mit viel Leidenschaft und Herzblut für das freiwillige Engagement im Roten Kreuz.

„Ehrenamt ist lebendig und ein großes Geschenk – für uns alle“, betont Ronny Möller. Denn Ehrenamt bedeutet Sinn, Gemeinschaft und Menschlichkeit – Werte, die in unserer digitalen Welt wichtiger sind denn je.

In der Podcast-Folge geht es um Motivation, Wertschätzung und um all die Menschen, die sich täglich für andere einsetzen. Ein inspirierendes Gespräch über das, was das Rote Kreuz stark macht: Engagement aus Überzeugung.

Wer neugierig geworden ist, kann die Folge „kreuz & quer #8“ auf den gängigen Podcast-Plattformen nachhören – es lohnt sich!



Ein gelungener Tag auf dem Neustrelitzer Frühlingsfest!

Bei strahlendem Sonnenschein präsentierte sich unser DRK-Kreisverband Mecklenburgische Seenplatte e.V. Ende April 2024 auf dem Neustrelitzer Frühlingsfest. Das bunte Familien- und Vereinsevent bot die ideale Gelegenheit, unsere vielfältigen Bereiche vorzustellen – von Sanitätsdienst und Wasserwacht über den Ambulanten Hospizdienst, Erste Hilfe und die Medical Task Force bis hin zur Jugendwasserwacht.

Viele Besucher nutzten die Gelegenheit, mit unseren engagierten Ehren- und Hauptamtlichen ins Gespräch zu kommen, Fragen zu stellen und einen Einblick in die Arbeit des Roten Kreuzes zu gewinnen.



Blaulichttag Grundschule Waren (Müritz)



Ende April fand an der Grundschule Käthe Kollwitz in Waren (Müritz) wieder der beliebte Blaulichttag statt. Wie auch in den vergangenen Jahren beteiligten sich Polizei, Feuerwehr, das Technische Hilfswerk sowie unser DRK-Rettungsdienst und die DRK-Wasserwacht an diesem besonderen Projekttag für die Zweitklässler.

Der Blaulichttag ist mittlerweile zu einer schönen Tradition geworden und bietet den jüngsten Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, die vielfältigen Aufgaben der verschiedenen Einsatzkräfte hautnah kennenzulernen. Mit großem Interesse bestaunten die Kinder die Einsatzfahrzeuge, stellten neugierige Fragen und durften selbst einmal ausprobieren, wie es ist, Teil eines Rettungsteams zu sein.

So wurde anschaulich vermittelt, wie wichtig Teamarbeit, Verantwortung und gegenseitige Hilfe im Alltag und im Einsatz sind – Werte, die die Kinder sicher noch lange in Erinnerung behalten werden.



Blaulichtmeile in Röbel/Müritz

Im September 2024 beteiligten sich 13 ehrenamtliche Mitglieder aus verschiedenen Bereichen des Kreisverbandes an der Blaulichtmeile in Röbel/Müritz. Die Veranstaltung bot eine hervorragende Gelegenheit, die vielfältige Arbeit des Deutschen Roten Kreuzes der Öffentlichkeit näherzubringen und mit Interessierten ins Gespräch zu kommen.

An den Informationsständen präsentierten die Ehrenamtlichen ein breites Spektrum an Ausstellungsmaterialien und Einsatztechnik. Besonders die Wasserwacht zog mit ihren Aktivitäten am und auf dem Wasser viele Besucherinnen und Besucher an. Auch die sanitätsdienstlichen Aufgaben stießen auf großes Interesse – zahlreiche Fragen wurden gestellt und anschaulich beantwortet.

Glitzernde Kinderaugen, spannende Gespräche und neugierige Blicke auf die Einsatzfahrzeuge und Geräte machten den Tag zu einem echten Erlebnis für Groß und Klein.

Die Blaulichtmeile zeigte eindrucksvoll, mit welchem Engagement und welcher Leidenschaft die Ehrenamtlichen des DRK-Kreisverbandes im Einsatz sind – ob an Land, im Wasser oder bei vielfältigen Veranstaltungen.



DRK Teddy-Ambulanz



Auch im Jahr 2024 war die DRK-Teddyambulanz auf zahlreichen Veranstaltungen in der Region im Einsatz und sorgte überall für leuchtende Kinderaugen.

Mit viel Einfühlungsvermögen und Geduld begleiten die Kinder ihre Kuschelfreunde bei Untersuchung und Behandlung – ganz wie im echten Leben. Auf spielerische Weise werden so Themen wie Gesundheit, Vorsorge und medizinische Abläufe vermittelt. Viele Kinder verlieren dadurch Berührungsängste und lernen, dass Arztbesuche nichts Schlimmes sein müssen.

Ein besonderes Highlight war in diesem Jahr die Zusammenarbeit mit dem Bärenwald Müritz – ein schönes Beispiel dafür, wie regionale Partnerschaften lebendig gestaltet und mit Herz umgesetzt werden können.



„Wir wollen den Kindern durch unsere Teddy-Ambulanz auf spielerische Art zeigen, wie wichtig Gesundheitsvorsorge ist, vor allem aber, dass sie keine Angst haben müssen, wenn es doch mal zum Arzt oder ins Krankenhaus geht. Im BÄRENWALD Müritz können wir eine wunderbare Verbindung zwischen den echten Bären und den Teddys der Kinder schaffen, und ihnen zeigen, wie ein Leben mit gesunder Ernährung und Bewegung aussehen kann.“

Ronny Möller, Ehrenamtskoordinator



Jugendrotkreuz & Jugendwasserwacht des DRK

Jungen und Mädchen treffen sich regelmäßig beim DRK Kreisverband Mecklenburgische Seenplatte e.V. und sind während ihrer Freizeit miteinander aktiv. Ganz nebenbei lernen sie früh, Verantwortung zu übernehmen - für sich und andere.

Neben dem Schwimmtraining setzen sich die Kinder und Jugendlichen der Wasserwacht mit einer Vielzahl wichtiger Themen auseinander. Dazu gehören Erste Hilfe, Gesundheits- und Verkehrserziehung, aber auch Natur- und Umweltschutz. Sie entwickeln dabei nicht nur wichtige Fähigkeiten, sondern stärken auch ihr Verantwortungsbewusstsein. Zudem präsentieren sie sich auf öffentlichen Veranstaltungen von Organisationen und Gemeinden, um neue Mitglieder zu gewinnen und ihr Wissen an andere weiterzugeben. Diese Aktivitäten fördern den Gemeinschaftssinn und bereichern das soziale Miteinander.

Die Nachwuchsarbeit der letzten Jahre hat sich bewährt.

Rund

70

Kinder & Jugendliche
ab 6 Jahre
können wir im JRK verzeichnen.



Schwimmtraining in der Röbeler MüritzTherme



Wasserwacht des DRK

Die Einsatzmöglichkeiten im Element Wasser sind vielfältig - Absicherung von Gewässern, Bewachung und Betreuung von Badestränden ebenso wie die Ausbildung von Schwimmern, Rettungsschwimmern und Wasserretter.



Der DRK Kreisverband Mecklenburgische Seenplatte e.V. unterstützt u.a die Wasserschutzpolizei und die Feuerwehr mit seinen zahlreichen ehrenamtlichen Wasserwachtlern.

An den 3 Standorten Neustrelitz, Waren (Müritz) und Wesenberg sind Rettungsschwimmer und Bootsführer im Einsatz, um ihren Auftrag zu realisieren. Neben der sanitätsdienstlichen Absicherung von Groß- und Sportveranstaltungen am und auf dem Wasser gehören die Bewachung und Betreuung von Badestränden, die Ausbildung von Rettungsschwimmern und Wasserretter ebenso dazu wie die Mitwirkung im Natur- und Umweltschutz sowie im Bedarfsfalle auch im Katastrophenschutz mit der Vorhaltung einer Wassergefahrenguppe. Darüber hinaus übernehmen die Wasserwachtler auch die Ausbildung von Kindern in der Schwimm- schule und sorgen so für mehr Sicherheit an den Gewässern der Mecklenburgischen Seenplatte.

Um diesen umfangreichen Aufgaben rund ums Wasser gerecht werden zu können, bildet der DRK Kreisverband Mecklenburgische Seenplatte e.V. fundiert die ehrenamtlich Tätig- gen aus und ist zudem ständig auf der Suche nach geeignetem Nachwuchs.

Zudem sind 5 Rettungsboote mit dem bezeichnenden Namen „Sturm Vogel“ im Einsatz, die in enger Kooperation mit dem Rettungsdienst, der Wasserschutzpolizei und der Feuerwehr für die Sicherheit an den zahlreichen Gewässern der Mecklenburgischen Seenplatte sorgen.

Rund

6.000

Wachstunden
wurden an den bewachten Badestränden
geleistet.

Training und Teamgeist bei der Wasserwacht – Fit für kommende Einsätze

Im November 2024 stand bei unserer Wasserwacht wieder praxisnahe Training auf dem Programm. Als Teil der Wassergefahrenguppe, einer wichtigen Einheit des Katastrophenschutzes in Mecklenburg-Vorpommern, gehören regelmäßige Übungen selbstverständlich dazu.

Um bei Einsätzen sicher und schnell reagieren zu können, trainierten die Ehrenamtlichen den Umgang mit Gerätewagen und Bootsanhängern – inklusive längerer Fahrten und anspruchsvoller Manöver. Ziel war es, die Routine im Umgang mit dem Material zu festigen und die Abläufe im Einsatzfall weiter zu optimieren.

Nach dem erfolgreichen Training ließen die Teilnehmenden den Tag bei einem gemeinsamen Essen ausklingen. Dabei wurden bereits spannende Pläne für das Jahr 2025 geschmiedet: Neben den eigenen Diensten sollen vor allem die Zusammenarbeit mit anderen Einheiten intensiviert und zusätzliche Fortbildungen in den Bereichen Bootsdienst, Fließwasserrettung sowie Führung und Kommunikation umgesetzt werden.



Drachenbootfest und Herbstregatta auf dem Glambecker See – Einsatz für Sport, Spaß und Sicherheit



„Are you ready? Attention!“ – so hieß es im September 2024 über den Glambecker See, als das 20. Drachenbootfest in Neustrelitz startete. Elf hochmotivierte Teams lieferten sich spannende Rennen über 300 und 1000 Meter und sorgten für jede Menge Stimmung am und auf dem Wasser.

Unsere Wasserwacht war selbstverständlich mit dabei – sowohl auf dem Wasser als auch an Land, um bei sommerlichen Temperaturen die Sicherheit aller Teilnehmenden und Zuschauer zu gewährleisten. Dank des engagierten Einsatzes verlief die Veranstaltung reibungslos und ohne größere Zwischenfälle.

Zum Abschluss feuerten unsere Helferinnen und Helfer beim traditionellen Drachenboot-Triathlon noch lautstark ihre Kolleginnen und Kollegen aus dem Ehrenamt an – ein schöner Beweis für Zusammenhalt und Teamgeist über alle Bereiche hinweg.

Wir haben uns sehr über die gute Zusammenarbeit mit dem Wassersportverein „Einheit“ Neustrelitz und die professionelle Organisation dieses sportlichen Highlights gefreut.

Ein Praxisbeispiel, das zeigt, wie aus Sekundenentscheidungen gemeinsame Erfolge werden können.

Lebensrettung am Volksbad – Teamarbeit, die Leben schenkt

Am 29. August 2024 wurde die Besatzung unseres Rettungsbootes „Sturm Vogel“ zu einem lebenswichtigen Einsatz gerufen. Um 13:46 Uhr ging der Alarm ein: bewusstlose Person am Strand Volksbad in Waren (Müritz). Noch während der Anfahrt erreichte die Crew die Meldung, dass bereits eine Reanimation im Gange war.

Beim Eintreffen am Einsatzort hatte die Turmbesatzung der Rettungsschwimmer bereits mit der Laienreanimation begonnen – ein entscheidender Schritt, der dem Betroffenen das Leben retten sollte. Das Wasserrettungsteam übernahm umgehend die medizinische Versorgung und setzte die Reanimation professionell fort.

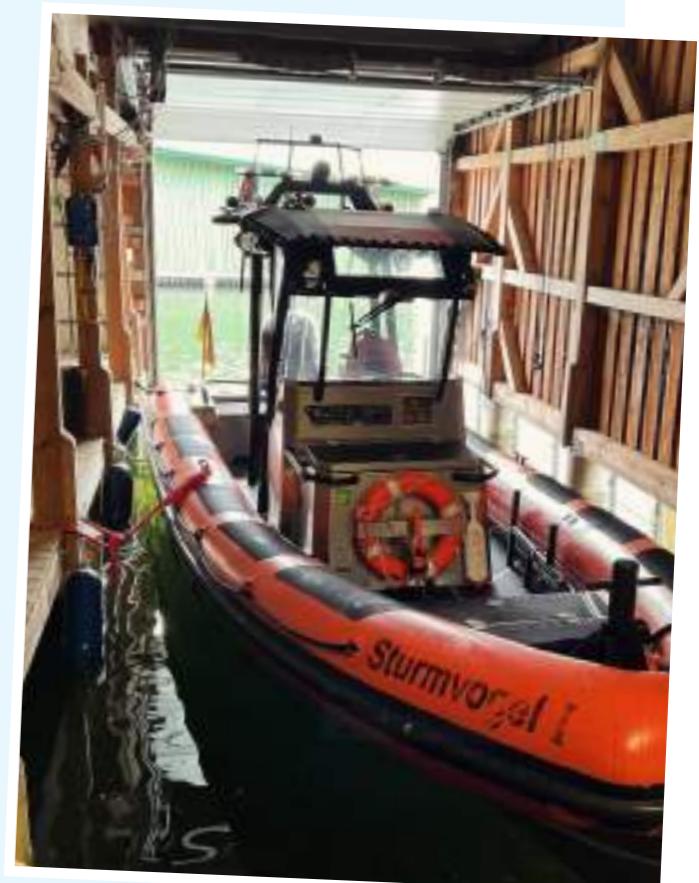
Nach etwa acht Minuten trafen Rettungswagen, Notarzt und Polizei am Volksbad ein. Gemeinsam gelang es allen Kräften, den Kreislauf des 65-jährigen Patienten nach rund 30 Minuten wiederherzustellen.

Anschließend wurde er zunächst ins Krankenhaus Waren (Müritz) und von dort mit dem Rettungshubschrauber in die Kardiologie nach Demmin verlegt.

Der Einsatz zeigte eindrucksvoll, wie wichtig das nahtlose Zusammenspiel zwischen Rettungsschwimmern, Wasserwacht, Rettungsdienst und Polizei ist. Durch das schnelle Handeln, die klare Kommunikation und das gegenseitige Vertrauen wurde ein Menschenleben gerettet.

Das schönste Update:

Dem Patienten geht es wieder gut – er befindet sich inzwischen auf der Normalstation und kann bald nach Hause entlassen werden.



Trainiert für den Ernstfall: Unsere Wasserretter im Einsatz

Zwei anspruchsvolle Lehrgänge bereiteten unsere Einsatzkräfte 2024 optimal auf ihre Aufgaben im Wasserrettungsdienst vor.

Wasserretterlehrgang vom 03.-06.10.1024 am Glambecker See Neustrelitz

Unterstützt wurde der Lehrgang durch einen Ausbilder der Wasserwacht Hamburg Altona. Die Lehrgänge sind sehr umfassend und decken eine Vielzahl von Themen ab, darunter: Organisation im Wasserrettungsdienst, Personensuche, Rettung aus dem Wasser, medizinische Erstversorgung und die Übergabe an den Rettungsdienst.

Bei der praktischen Prüfung war vor allem eines gefragt: einen kühlen Kopf zu bewahren. Aufgabe war es, einen Betroffenen aus einer Ruine zu retten. Dank fundierter Knotenkunde und intensiver Übungen im Umgang mit Seilen und Flaschenzügen konnte der Betroffene erfolgreich aus der Gefahr befreit und reanimiert werden.



Absicherung während der Warnemünder Woche 2024

Jedes Jahr sind wir im Juli Teil der Warnemünder Woche. Es ist die dritt größte Regattaveranstaltung in Deutschland seit 1926, welche in Rostock stattfindet. Hierzu reisen jedes Jahr zahlreiche Segler der ganzen Welt nach Rostock.

Wir sichern mit unserem Motorrettungsboot diese Veranstaltung ab und bilden dabei ein Team mit der Wasserwacht Rostock, Magdeburg und der Wasserwacht aus Burg.



Schwimmausbildung

Im Januar nahmen zwei unserer Ausbildenden an einer wichtigen Fortbildung in Schwerin teil. Schwerpunkt war die Einweisung in die neuen Lehrunterlagen für die Schwimmlehrerausbildung. Die Qualifizierung bringt einen echten Mehrwert für unsere Schwimmausbildung: Durch die beiden Ausbildenden können wir künftig unseren eigenen Nachwuchs in den Bereichen Ausbildungsassistent Schwimmen/Rettungsschwimmen sowie Schwimmlehrer selbst ausbilden.

Im Februar folgten mehrere praxisnahe Lehrgänge in der MüritzTherme Röbel. Dabei konnten sowohl sechs externe als auch acht interne Teilnehmende zum Schwimmlehrer ausgebildet werden.

Bereits zur Tradition geworden ist der Zusatz-Schwimmkurs im Kinderschloss Wendorf in der letzten Ferienwoche. 24 Kinder erhielten Schwimmunterricht und legten stolz ihre Schwimmstufen ab. Zusätzlich absolvierten sieben Teilnehmende erfolgreich den Rettungsschwimmerkurs, und zwei Betreuer wurden ebenfalls ausgebildet. Besonders hervorzuheben ist die vertrauliche Zusammenarbeit mit dem Kinderschloss Wendorf, einer Einrichtung der stationären Kinder- und Jugendhilfe.

Ein erfolgreiches Jahr, das zeigt, wie viel Herzblut und Engagement in der Arbeit der Wasserwacht steckt – beim Fördern junger Schwimmerinnen und Schwimmer ebenso wie beim Einsatz für mehr Sicherheit im und am Wasser.

Schwimmkurse der DRK Wasserwacht

Die DRK-Wasserwacht, die Jugendwasserwacht und das Team Verbandsarbeit schauen erneut auf eine anstrengende aber auch erfolgreiche Saison mit Schwimmkursen zurück.

Ein großer Aufwand wurde betrieben, um den Wunsch vieler Eltern nach „Wer bringt meinen Kindern das Schwimmen bei?“ auch wieder gerecht zu werden.

50

Schwimmkurse

980

Teilnehmern

12

Schwimmlehrer

15

Rettungsschwimmer

Insgesamt konnten
rund 250 Schwimmabzeichen
ausgestellt werden.

Angebote wurden an den bekannten Stränden in Waren (Müritz) und Neustrelitz unterbreitet sowie in Röbel/Müritz und Feldberg.

Die beliebte Ferienfreizeit „Seepferdchen-Plus“ wurde in 2024 mit zwei Durchgängen erneut angeboten. Kinder die schon eine Schwimmstufe haben konnten über fünf Tage ihre Schwimmfähigkeiten ausbauen und wurden ganztägig mit weiteren Höhepunkten an und auf dem Wasser betreut. Dieses Angebot wurde von rund 30 Kindern genutzt. Die positiven Rückmeldungen und Nachfragen bestätigten uns, eine Fortsetzung anzubieten.

Besonderer Dank gilt den Juniorwasserrettern, die in diesen Kursen viel Ferienzeit verbrachten und sich kompetent um die jungen Nichtschwimmer sorgten. Besondere Anerkennung ist dieser Leistung zu zollen, weil die Wasserwacht trotzdem ihre vertraglichen Verpflichtungen „Bewachung der Strände“ fast ohne Abstriche erfüllte und diese Rettungsschwimmer auch dort einen großen Anteil an der Erfüllung der Aufgabe hatten. Wir hoffen, dass wir auch in den folgenden Jahren diese Erfolgsbilanz weiter fortsetzen können und immer mehr junge „Wasserwachtler“ Spaß an dieser Tätigkeit haben.



Erfolgreiche Teilnahme am 26. Rettungsschwimmwettkampf in Magdeburg

Ende November 2024 nahmen mehrere angehende und bereits ausgebildete Rettungsschwimmerinnen und Rettungsschwimmer am 26. Rettungsschwimmwettkampf in Magdeburg teil. Wie in jedem Jahr wurde die Veranstaltung in der Elbe-Schwimmhalle ausgerichtet und bot ein anspruchsvolles und abwechslungsreiches Programm.

Die Teilnehmenden aus Waren (Müritz) und Neustrelitz stellten sich mit großem Engagement den verschiedenen Disziplinen. Auf dem Wettkampfplan standen Tauchen und Freistil, Flossenschwimmen, Retten mit einem 5-kg-Ring, Klamottenschwimmen für die Erwachsenen, ein Theoriefragebogen sowie das Rettungsballwerfen.

Alle Wasserwachtmitglieder zeigten herausragenden Einsatz, gaben ihr Bestes in jeder Disziplin und unterstützten sich gegenseitig mit großem Teamgeist. Der Wettkampf bot nicht nur sportliche Herausforderungen, sondern auch jede Menge Spaß und wertvolle Erfahrungen für alle Beteiligten.



Bevölkerungsschutz

Die Mitwirkung im Bevölkerungsschutz / Katastrophenschutz ist eine satzungsgemäße Aufgabe des DRK Kreisverbandes Mecklenburgische Seenplatte e.V.

Das Landeskatastrophenschutzgesetz M-V regelt die Zuständigkeiten und Trägerschaften der Katastrophenschutzeinheiten in Mecklenburg-Vorpommern. Im größten und schönsten Landkreis Deutschlands, der Mecklenburgischen Seenplatte wirken weitere Hilfsorganisationen im Katastrophenschutz mit und stellen Teilkomponenten im Sanitäts- und Betreuungszug.

Rund 30 Mitglieder unserer Bereitschaften sorgen dafür, dass Teilkomponenten des

Sanitäts- und Betreuungszuges rund um die Uhr einsatzbereit sind.

In der Vergangenheit wurden die Einheiten bei folgenden Einsätzen alarmiert:

- Hochwasser-Einsätze an der Elbe
- Waldbrandeinsätze
- Evakuierungs- und Betreuungseinsätze
- Großschadenslagen und Massenanfall von Verletzten und Betroffenen
- Unterstützung bei Feuerwehreinsätzen

„Bevölkerungsschutz aus der Kiste“

Im März 2024 nahmen zwei Vertreter unseres Kreisverbandes im Bildungszentrum Teterow an der Multiplikatoren Schulung für das Projekt „Bevölkerungsschutz aus der Kiste“ teil. Ziel der Schulung war es, Wissen und Materialien zu erlernen, die es ermöglichen, das Thema Bevölkerungsschutz praxisnah und anschaulich weiterzugeben.



Sanitäts- und Betreuungsdienst des DRK

Zahlreiche Freiwillige engagieren sich beim DRK Kreisverband Mecklenburgische Seenplatte e.V. im Sanitäts- und Betreuungsdienst. Dieser kommt insbesondere zur Absicherung von Veranstaltungen zum Einsatz. Und die Jüngsten bringen im Schulsanitätsdienst ihre erlernten Fertigkeiten als Ersthelfer ein.

Aufgaben:

die Mitwirkung im Katastrophenschutz, die sanitätsdienstliche und medizinische Absicherung von Veranstaltungen, die Unterstützung der SchnellEinsatzGruppe des Rettungsdienstes, die Aus-, Fort- und Weiterbildung, die Material- und Fahrzeugpflege, die Öffentlichkeitsarbeit, die Zusammenarbeit und Unterstützung der anderen Rotkreuz-Gemeinschaften, die Zusammenarbeit, Unterstützung und Vernetzung mit anderen Hilfsorganisationen.



Diese vielfältigen Aufgaben werden intensiv wahrgenommen und mit viel Engagement der Mitglieder bewältigt. Und das nicht nur in der Mecklenburgischen Seenplatte sondern auch über die Landesgrenzen hinweg ist der Sanitätsdienst tätig. Ab dem zweiten Quartal konnten wieder Ausbildungen, Praxistrainings und Sanitätswachdienste wahrgenommen werden. Besondere Höhepunkte waren die Absicherungen verschiedener Veranstal-

Pro Jahr werden rund
80

Veranstaltungen
abgesichert und betreut.

tungen wie z.B. Immergut Festival, Schlossgartenfestspiele, Fête de la Musique sowie zahlreiche Laufevents in der Region.



Ausbildungstraining Sanitätszug

Rettungshundestaffel des DRK

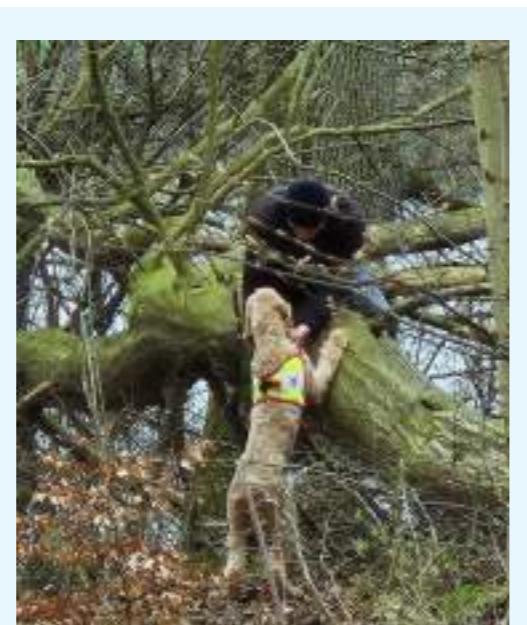
Interessierte Hundeführer haben sich beim DRK Kreisverband Mecklenburgische Seenplatte e.V. zusammengefunden und trainieren regelmäßig mit ihren Hunden. Die Rettungshundestaffel kommt in speziellen Gefahrensituationen zum Einsatz und über die Zusammenarbeit von Mensch und Tier können Hilfebedürftige aufgespürt und gerettet werden.

Bei der Flächensuche erlernen die Hunde jeden menschlichen Geruch in einem definierten Gebiet wahrzunehmen und dem Hundeführer entsprechend anzuzeigen durch eine entsprechende Art z.B. durch das Bellen.

In der Sparte Mantrail erlernen die Hunde den Individualgeruch eines Menschen zu differenzieren und den Hundeführer direkt zu ihm zu führen.

Beide Verfahren haben unterschiedliche Einsatzmöglichkeiten. So ist der Flächensuchhund in Waldgebieten vorrangig eingesetzt und der Mantrailer in der Stadt.

Rund 30 Alarmierungen durch die Polizei unterstützte die Rettungshundestaffel in der Einsatzkooperation mit sechs weiteren Rettungshundestaffeln aus M-V die Suchen nach vermissten Personen aus Pflegeeinrichtungen, der Häuslichkeit oder bei z.B. bei vermissten Pilzsammlern.



Gemeinsames Training in Wolfshagen

Im März 2024 trafen sich die Rettungshundestaffeln des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte (MSP) und des ASB Neubrandenburg zu einem gemeinsamen Training in Wolfshagen. Ziel der Übung war es, die Zusammenarbeit zwischen den Staffeln zu vertiefen, den Umgang mit den Hunden zu festigen und neue Such- und Rettungstechniken zu erproben.

Das gemeinsame Training stärkte nicht nur die fachlichen Kompetenzen, sondern auch den Teamgeist und Austausch zwischen den Rettungshundestaffeln.

Besuchshunde des DRK

Unsere Besuchshundeteams sind regelmäßig in Pflegeeinrichtungen, Kindergärten und Lebenswerkstätten unterwegs. Sie zaubern nicht nur ein Lächeln in die Gesichter der Menschen, sondern bringen auch Freude, Nähe und Geborgenheit. Zudem unterstützen sie motorische Fähigkeiten, nehmen Unsicherheiten und fördern den richtigen Umgang mit Hunden.

Besuchshunde im Einsatz

Seit Juni 2024 sind wir stolz auf **sechs geprüfte Besuchshundeteams**, die regelmäßig mit Herz und Pfote im Einsatz sind. Mit viel Einfühlungsvermögen, Geduld und Begeisterung besuchen sie unterschiedliche Einrichtungen in der Region und schenken dort Freude, Nähe und unvergessliche Momente.

Zu den festen Anlaufstellen, die regelmäßig alle 14 Tage besucht werden, gehören unter anderem

- DRK Pflegeeinrichtungen „Woblitzpark“ Wesenberg und „Kiefernheide“ Neustrelitz
- Kita „Am Kiefernwäldchen“
- AWO-Pflegeheim „Am Zicker See“
- DRK Fachpflegeeinrichtung
- DRK Hospiz und Pflegeeinrichtung „Luisendomizil“
- Diakonie-Pflegeheim „Kurt Winkelmann“

Darüber hinaus beteiligen sich unsere Teams an Projekttagen bei „IDA & Freunde“ am Tiergarten und besuchen das Caritas Kinder- und Jugendhaus „St. Elisabeth“.

Ob bei Senioren, Kindern oder in der Hospizarbeit – unsere Besuchshunde schaffen es immer wieder, Herzen zu öffnen und Lächeln zu zaubern.



Blutspende beim DRK

Der DRK Kreisverband Mecklenburgische Seenplatte e.V. bietet regelmäßig Blutspendetermine an. Viele Menschen nehmen sich dafür rund 15 Minuten Zeit und tragen so aktiv dazu bei, Leben zu retten.



Jährlich führen die DRK-Blutspendedienste in Deutschland über 40.000 Blutspendetermine durch. Nach strengen ethischen Normen – freiwillig, gemeinnützig und unentgeltlich. Das DRK deckt damit 75 Prozent der Blutversorgung in Deutschland ab – rund um die Uhr an 365 Tagen im Jahr.

In Deutschland sorgen die sechs DRK-Blutspendedienste als maßgebliche Stütze des Deutschen Gesundheitssystems seit mehr als 65 Jahren dafür, dass die Versorgung mit Spenderblut gewährleistet ist.



Jährliche Blutspende-Auszeichnungsveranstaltungen

Im Jahr 2024 fanden die Blutspende-Auszeichnungsveranstaltungen in Warenshof und in Neustrelitz statt. Zahlreiche Blutspenderinnen und Blutspender folgten der Einladung, wurden für ihr langjähriges Engagement geehrt und ließen den Abend in gemütlicher Runde mit Buffet und Getränken ausklingen.

Besondere Höhepunkte des Abends waren die Auszeichnungen für außergewöhnliche Spendenzahlen:

- **9 Personen für 100 Spenden**
- **4 Personen für 125 Spenden**
- **1 Person für 150 Spenden**

Die Veranstaltungen würdigten nicht nur die herausragende Leistung der Blutspenderinnen und Blutspender, sondern zeigten auch die wichtige Rolle des Ehrenamtes in der Sicherstellung der Blutversorgung in der Region.

Kleiderkammer beim DRK

Der DRK Kreisverband Mecklenburgische Seenplatte e.V. betreibt zwei Kleiderkammern in Waren (Müritz) und Neustrelitz. Hier können Haushaltswäsche, Schuhe und Bekleidung in zahlreichen Farben, Formen und Größen gegen eine kleine Spende mitgenommen werden.

Die gespendeten Kleidungsstücke werden sorgfältig sortiert und kommen vor allem hilfsbedürftigen Menschen in der Region zugute.

Darüber hinaus stehen im gesamten Kreisverband 30 Altkleidercontainer zur Verfügung, die von den Bürgerinnen und Bürgern genutzt werden. So leisten die Kleiderkammern einen wichtigen Beitrag, um sozial Bedürftige zu unterstützen und gleichzeitig Ressourcen zu schonen.



Aus- und Fortbildung beim DRK

Über die eigene Bildungsstätte vermittelt der DRK Kreisverband Mecklenburgische Seenplatte e.V. regelmäßig praxisnahes Erste-Hilfe-Wissen. In modernen Schulungsräumen in Neustrelitz und Waren (Müritz) finden Kurse mit verschiedenen Schwerpunkten statt, die alle Teilnehmenden optimal auf den Ernstfall vorbereiten. So wird Erste Hilfe nicht nur theoretisch erklärt, sondern direkt anwendungsbereit trainiert.



Ausbildungsübersicht

| KURSART | ANZAHL DER KURSE | ANZAHL DER TEILNEHMER*INNEN |
|----------------------|------------------|-----------------------------|
| EH | 100 | 1.319 |
| EH Inhouse | 30 | 375 |
| EHT | 54 | 630 |
| EHT Inhouse | 130 | 1.675 |
| EHT Inhouse BiBeEi | 1 | 14 |
| EHT PK Inhouse | 10 | 104 |
| EHT FW (7 UE) | 1 | 24 |
| EHT FW (9 UE) | 10 | 130 |
| EHT FW (16 UE) | 7 | 90 |
| Notfalltraining | 17 | 175 |
| Notfalltraining Kind | 5 | 43 |
| Projekt | 5 | 127 |
| EHSH | | 1.121 |
| GESAMT | 444 | 5.827 |

RETTUNGSDIENST



DRK Rettungsdienst & Krankentransport

Die DRK Rettungsdienst Mecklenburgische Seenplatte gGmbH ist für die Notfallrettung im Landkreis zuständig, die mit zwölf Rettungswachen, fünf Standorten für Notarzteinsatzfahrzeuge und mit dem ADAC betriebenen Rettungshubschrauber Christoph 48 abgesichert wird. Die Koordination der Einsätze erfolgt über die Rettungsleitstelle, bei der alle Notrufe zentral eingehen. Die DRK Rettungsdienst Mecklenburgische Seenplatte gGmbH bietet zudem einen qualifizierten Krankentransport an.

Die DRK Rettungsdienst Mecklenburgische Seenplatte gGmbH wurde auch 2024 erneut durch die DQS nach der DIN EN ISO 9001 und dem Regelwerk MAAS-BGW-Arbeitsschutzmanagement zertifiziert. Dies gewährleistet einen hohen Qualitätsstandard in allen Bereichen, von der Materialbeschaffung über die Bereitstellung des Personals bis zur Patientenbehandlung, die jährlich extern überprüft wird.

Ein zentrales Thema im Jahr 2024 war die **Neuausschreibung der rettungsdienstlichen Leistungen** durch den Landkreis. Für 2025 läuft eine bestehende Regelung aus. Hintergrund: Nach dem Rettungsdienstgesetz des Landes müssen die Verträge mit den Anbietern des bodengebundenen Rettungsdienstes ab dem 1. Mai 2025 für maximal zehn Jahre neu vergeben werden.

Die DRK Rettungsdienst Mecklenburgische Seenplatte gGmbH hat sich intensiv im Ausschreibungsverfahren engagiert. Das Ergebnis ist sehr erfreulich: Alle Rettungswachen – mit Ausnahme der Rettungswache Petersdorf – bleiben in unserem Betrieb. Besonders positiv ist, dass alle Mitarbeitenden ihren Arbeitsplatz behalten konnten – es musste niemand entlassen werden.



**DRK Kreisverband
Mecklenburgische Seenplatte e.V.**
Lessingstraße 70
17235 Neustrelitz

Tel. 03981 2871-0
E-Mail: info@drk-msp.de
www.drk-msp.de